

EXPRESS

Dienstag, 19. Oktober 2021

1,30 €

Luxemburg: 1,50 €

Ex-Trainer vorm Sonntags-Derby



**Daum: Hier ist
Leverkusen
verwundbar**

Seite 11

Schutz gegen Corona im Unterricht



**Schüler gegen
Ende der
Maskenpflicht**

Seite 6

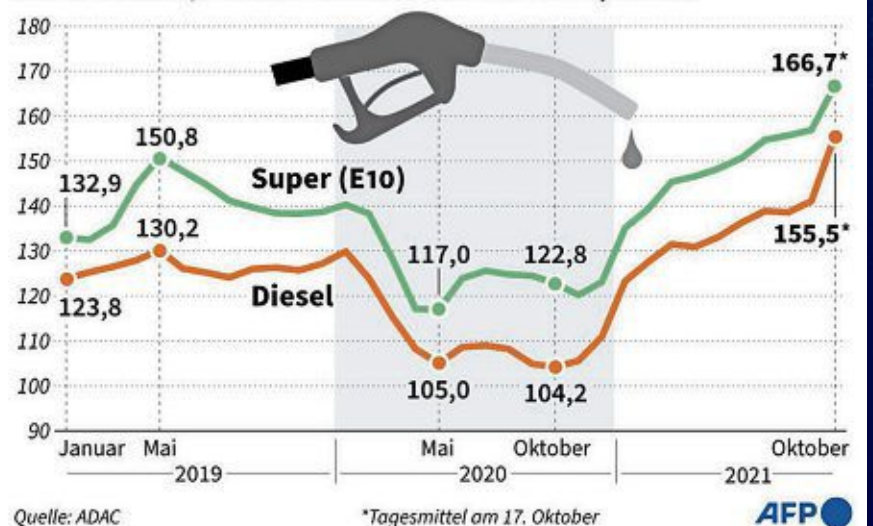
Sprit-Schock

Diesel so TEUER wie NIE

**Warum
das Benzin
uns das
Geld aus
der Tasche
zieht:
Seite 2**

Kraftstoffpreise

in Deutschland, monatlicher Durchschnitt in Cent pro Liter



EXPRESS-Redakteur
Dirk Amarell

Ich sach mal so ... die EXPRESS-Kolumne

Grazie Italia für den Geschmack

Sie dachten, den Schoko-Klassiker „Mon Chéri“ hätten uns die Franzosen geschenkt? Und „Hanuta“, was die Abkürzung für „Haselnusstafel“ ist, habe ein deutscher Konditor erfunden? Falsch! Das waren die italienischen Zuckerbäcker der Ferrero-Familie, die es

mit „Nutella“, „Kinderschokolade“ und all den Süßigkeiten zum Weltkonzern brachte.

Ob nun Pasta mit den herrlichsten Soßen, Cotoletta Milanese oder köstlichstes Tiramisu – Italiens Küche zaubert uns Deutschen schon lange unsere

Liebblingsgerichte auf den Tisch. Pizza oder Spaghetti bolognese rangieren in Umfragen weit vor Sauerbraten oder Grünkohl.

Selbst „Maggi“, die scheinbar urdeutsche Suppenwürze, die bis heute in kaum einer Küche fehlt, wird eigentlich „Madschi“

ausgesprochen, weil sie von einem italienischen Einwanderer-Sohn in der Schweiz erfunden wurde.

Ob Maggi nun die letzte Rettung oder der letzte Pfiff für den Eintopf ist – für so viel Geschmack muss man auch mal sagen: Grazie, Italia!

Der Witz

Im Operationssaal.
Chirurg zur OP-Schwester: „Tupfer, Sterilium, Schere!“
Schwester: „Stein! Hurra, ich hab' gewonnen!“
Chirurg: „Schwester Gertrud, wenn Sie Ihren Job als OP-Schwester nicht bald ernster nehmen, werden Sie gefeuert!“

Wetter in Köln/Bonn

Regentag.
In der Nacht 12°.

16°

www.express.de
02 21/92 58 64-30
[express.koeln](https://www.express.de)
redaktion@express.de

TV-Tipp ARTE 20.15 Uhr

Dürre in Europa

Auch Deutschland und Frankreich sind massiv von der belegten Dürre in Europa bedroht.



Köln, Nr. 246 Jahrgang 59

K **** G 3079



schnell schneller EXPRESS



Colin Powell war unter dem Ex-Präsidenten George W. Bush US-Außenminister.

Colin Powell wurde 84

Corona: Ex-US-Außenminister gestorben

Washington – Der frühere US-Außenminister Colin Powell ist infolge von Komplikationen nach einer Corona-Infektion gestorben. Powell, ein pensionierter General und einstiger Chef des Generalstabs der US-Streitkräfte, starb gestern im Alter von 84 Jahren. Powell sei vollständig gegen das Coronavirus geimpft gewesen, hieß es. Der Sohn jamaikanischer Einwanderer wurde 2001 unter dem damaligen Präsidenten George W. Bush der erste schwarze Außenminister der USA.

Bundesverfassungsgericht

Richter nicht befangen

Karlsruhe – Ein gegen den Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts, Stephan Harbarth, in einem Verfahren zur sogenannten Bundesnotbremse wegen eines Abendessens im Bundeskanzleramt eingereichter Befangenheitsantrag ist abgelehnt worden.

Christian Lindner

Hasch aus Apotheke

Berlin – Der FDP-Vorsitzende Christian Lindner hat sich dafür ausgesprochen, Cannabis-Produkte wie Haschisch im Falle einer Legalisierung in Apotheken verkaufen zu lassen. Cannabis-Konsumenten sollten „beispielsweise in einer Apotheke nach gesundheitlicher Aufklärung eine Menge für den eigenen Gebrauch erwerben dürfen“, sagte er „Bild TV“. Den Verkauf in „Coffee-shops“ bewertete Lindner skeptisch.

US-Abgeordneter verurteilt Untätigkeit

Chinas Raketentest ein Weckruf

Washington/Peking – Ein Abgeordneter im US-Kongress hat den Bericht über einen chinesischen Test einer nukleolfähigen Hyperschallrakete als Weckruf gewertet. „Dieser Test sollte als Aufruf zum Handeln dienen“, teilte der Republikaner Mike Gallagher mit. „Wenn wir an unserem derzeitigen untätigen Kurs festhalten, (...) werden wir den Neuen Kalten Krieg mit dem kommunistischen China innerhalb dieses Jahrzehnts verlieren.“ Laut „Financial Times“ soll Peking eine atomwaffenfähige Hyperschallrakete bereits im August getestet haben.

So erreichen Sie uns

EXPRESS-Köln, Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln
Leser-Telefon: 02 21/2 24 26 96

Anzeigen-Service
Tel.: 02 21/92 58 64-10
Fax: 02 21/2 24-24 91

E-Mail: anzeigen@express.de

Abonnenten-Service
Tel.: 02 21/92 58 64-30
www.express.de/abo
E-Mail: abo@express.de

0221/224-0

express.koeln

Kein Ende der Teuerung in Sicht

ADAC warnt vor Sprit-Wut

München – Der immer weiter steigende Erdölpreis schlägt auf die Verbraucher durch. So teuer wie jetzt war der Liter Diesel nie zuvor in Deutschland. Und auch bei Superbenzin ist der Höchststand nicht weit entfernt.

Diesel ist an Tankstellen in Deutschland so teuer wie noch nie. Im bundesweiten Tagesdurchschnitt lag der Preis am Sonntag bei 1,555 Euro pro Liter, wie der ADAC gestern mitteilte. Damit übertraf er den bisherigen Rekord von 1,554 Euro pro Liter vom 26. August 2012 minimal.

Auch Benzin nähert sich dem Höchststand. Super der Sorte E10 lag am Sonntag bei 1,667 Euro pro Liter. Damit fehlen nur noch 4,2 Cent zum Rekord von 1,709 Euro am 13. September 2012.

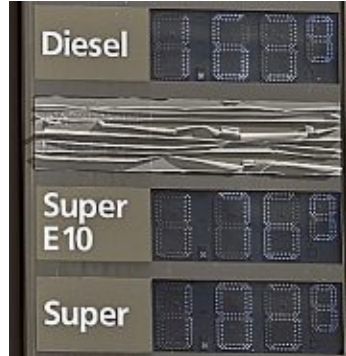
Die Spritpreise steigen seit Monaten. Treiber ist vor allem

der nach dem Corona-Einbruch des vergangenen Jahres gestiegene Ölpreis, der am Montag mehrjährige Höchststände erreichte. Investoren machen sich vor den Wintermonaten Sorgen um ein zu geringes Angebot. Die für Europa wichtige Nordseesorte Brent war gestern zeitweise so teuer wie seit drei Jahren nicht mehr.

Beim Diesel wird der Anstieg zudem durch die herbsttypische hohe Nachfrage nach Heizöl verstärkt. Seit Jahresbeginn sorgt der Kohlendioxid-Preis von 25 Euro pro Tonne für einen zusätzlichen Aufschlag von rund 6 bis 8 Cent je Liter.

Besonders drastisch ist die Entwicklung, wenn man sie mit dem Vorjahr vergleicht. Damals hatten Öl- und Spritpreise durch die Corona-Krise Tiefstände erreicht, bevor Anfang November 2020 die Trendwende kam.

Der Preisspirale ruft auch die Politik auf den Plan. Zuletzt forderte der scheidende Verkehrsminister Andreas Scheuer (CSU) für den Fall weiter stark steigender Energie- und Kraftstoffpreise kurzfristig wirksame Gegenmaßnahmen vorzubereiten. Ein großer Teil des Kraftstoffpreises an der Zapfsäule sind Steuern und Abgaben. Bei Diesel sind das auf dem aktuellen Preisniveau etwa 25 Cent Mehrwertsteuer, gut 47 Cent Mineralölsteuer und die 6 bis 8 Cent aus dem Kohlendioxid-Preis.



An der Tankstelle in Trier kostete Diesel fast 1,64 Euro.

oxid-Preis.

Der ADAC warnt im Zusammenhang mit den immer weiter steigenden Spritpreisen davor, die Bevölkerung zu überfordern. „Ich hoffe - und gehe angesichts der aktuellen Spritpreisssteigerung davon aus, dass ein noch schneller ansteigender CO2-Preis vom Tisch ist“, sagte ADAC Verkehrspräsident Gerhard Hillebrand in Richtung der Koalitionsgespräche von SPD, Grünen und FDP. „Die Verhandlungsparteien müssen auch an jene Menschen denken, die bisher keine Alternative zum fossil angetriebenen Pkw haben.“ Besonders Menschen auf dem Land, die lange Wege zur Arbeit zurücklegen, müssten mit der Entfernungspauschale entlastet werden.

Merkel hoch zu Ross aus dem 3D-Drucker



Sie scheint sich hoch zu Ross nicht sonderlich wohl zu fühlen, oder wie ist der starre Blick zu deuten?

Das Reiterstandbild von Noch-Bundeskanzlerin Angela Merkel wurde in der Oberpfalz enthüllt. Die 2,70 Meter hohe lebensgroße Skulptur ist aus Leichtbeton und mittels eines entspre-

chenden 3D-Druckers hergestellt worden. Künstler Wilhelm Koch verteidigt sein umstrittenes Projekt: „So geredet, wie Angela Merkel Politik gestaltet hat, wird sie als Reiterin präsentiert: auf einem Rasenstück mit Blick nach Osten, sattelfest thronend auch ohne Sattel und Zaumzeug.“

Foto: dpa

FDP und Grüne zanken ums Finanzministerium

Liberalen machen Weg frei für Koalitionsgespräche. Personalkarussell dreht sich schon

Berlin – Auch die FDP hat gestern den Weg für Koalitionsgesprächen mit der SPD und den Grünen freigemacht. Einen entsprechenden Beschluss fassten der Bundesvorstand und die neugewählte Bundestagsfraktion einstimmig. Die beiden anderen Parteien haben bereits zugestimmt. Doch das Tauziehen um die Ministerposten hatte schon zuvor begonnen.

FDP-Chef Christian Lindner äußerte die Erwartung, dass in

der neuen Bundesregierung ein Ministerium geschaffen wird, das sich federführend um den Klimaschutz kümmert. „Das ist aber keine bereits bestehende Verabredung“, betonte er im ZDF. Zuvor hatte er in der ARD gesagt: „Es gibt das Bundeskanzleramt, es gibt das Finanzministerium, es gibt ein neues Klimaministerium. Und ich bin der Meinung, jeder der Partner muss eine Möglichkeit haben, auch gestalterisch zu wirken.“

Damit signalisierte er erneut sein Interesse am Finanzministerium. Mehrere Parteifreunde wie Wolfgang Kubicki und Marco Buschmann hatten zuvor offen für Lindner als Finanzminister geworben. Das Thema Klimaschutz gilt als Kernthema der Grünen; ins Kanzleramt wird im Fall einer Ampel-Koalition SPD-Kanzlerkandidat Olaf Scholz einziehen, der das Finanzressort bisher geführt hat.

Bei den Grünen stießen die

Personalspekulationen auf Verärgerung. Parteichef Robert Habeck bezeichnete sie als „nicht hilfreich“. „Es gehört zur Fairness, zum guten Ton und auch zur politischen Klugheit, das jetzt nicht zu tun. Man erhöht im Zweifelsfall nur die eigene Fallhöhe“, sagte er in der ARD. Baden-Württembergs Finanzminister Danyal Bayaz (Grüne) hatte zuvor allerdings selbst für Habeck als Bundesfinanzminister geworben.



Robert Habeck reagierte verärgert, ...



... weil Christian Lindner sich ins Spiel brachte.

Fotos: dpa

Vor 175 Jahren wurde der Erfinder der genialen Würze geboren



An den Flaschen hat sich in über 100 Jahren nur wenig geändert. Rechts der Erfinder der kultigen Würze, Julius Maggi, um 1880. Fotos: Nestlé/dpa



Herr Maggi, unser heimlicher Küchenchef

Spüli, Uhu, Maggi: Manche Produkte haben sich seit ihrer Einführung so erfolgreich verbreitet, dass die Markennamen die ganze Gattung bezeichnen: Spüli für Geschirrspülmittel, Uhu für Kleber und Maggi für Würze. Ganz nach dem Gusto des Erfinders Julius Maggi, der vor 175 Jahren geboren wurde.

Hausfrauen, es ist nie zu spät, um zu verbessern!“ Ein paar magische Tropfen könnten jede fade Suppe oder Soße retten - so warb Maggi in den 30er Jahren für seine Flüssigwürze. Bis heute gehört sie in unzähligen deutschen Küchen zur Grundausstattung wie Salz und Pfeffer, um Suppen, Soßen, Aufläufe und Eintöpfe zu würzen. Namensgeber ist der Erfinder, der Schweizer Julius Maggi. Maggi ist auch der Urvater des Brühwürfels und einer der Pioniere der industriellen Lebensmittelproduktion. „Er war ein umtriebiger Unternehmer“, sagt Albert Pfiffner, Archivchef

des Schweizer Nahrungsmittelriesen Nestlé, zu dem Maggi seit 1947 gehört. Ein Ma, zwei gg, ein i: für Deutsche ist die Sache mit der Aussprache klar: Maggi eben. Aber der Namensgeber sprach sich anders aus. Julius Maggi war der Sohn eines italienischen Einwanderers. Sein Name wird deshalb „Madschi“ ausgesprochen, wie der Lago Maggiore. In vielen Ländern wird die Firma bis heute auch „Madschi“ ausgesprochen.

Preiswertes Essen für die Arbeiter

Julius Maggi wurde 1846 in Frauenfeld unweit des Bodensees geboren. Sein Vater brachte es mit einer Mühle zu einigem Wohlstand. Als der Sohn das Unternehmen mit 23 Jahren übernahm, kam im Zuge der Industrialisierung aber immer mehr günstiges Getreide aus dem Ausland. Maggi ersann neue Produkte. Inspiriert von einem Arzt, wollte er nahrhafte und preiswerte Nahrung für Arbeiter machen und begann mit Mehlen aus eiweißhaltigen Hülsenfrüchten, Leguminosen. Maggi war so begeistert, dass er eine Tochter Leguminosa nennen wollte, was seine Frau gerade noch verhindern konnte. Zum Glück: „Die Leguminosen



So wurde Maggi um das Jahr 1910 produziert.

waren ein Flop“, sagt Pfiffner. Unbeirrt machte Maggi aber weiter. Er brachte die etwas erfolgreicher Suppenmehle aus Erbsen und Bohnen auf den Markt. Das schweizerische Nationalmuseum spricht von Maggis stürmischer Energie und Experimentierlust. Den unternehmerischen Durchbruch schaffte Maggi aber 1886 mit der Flüssigwürze, einer Weltneuheit. Schon ein Jahr später begann die Abfüllung in einem Werk im deutschen Singen unweit des Bodensees, wo bis heute Maggi-Würze hergestellt wird. 240.000 Flaschen sind es täglich, die in 21 Länder exportiert werden. Weitere Werke gibt es heute in China, Polen, Kamerun, Elfenbeinküste und Mexiko. Statistisch verbraucht jeder deutsche Haushalt gut einen halben Liter Maggi-Würze im

Jahr, geht aus einer Verbraucherhebung hervor. Das Saarland ist nach Angaben von Nestlé Maggi-Hochburg, mit 812 Millilitern Verbrauch pro Haushalt im Jahr. Ein Kringle Fleischwurst mit vier Flaschen Maggi statt Kerzen darauf ist als „saarländischer Adventskranz“ bekannt. Und Maggi-Eis wurde dort auch erfunden.

Auch die legendären Brühwürfel erfunden

Zurück zu Julius Maggi: Er brachte nach der erfolgreichen Flüssigwürze weitere Produkte heraus, und 1908 den legendären Brühwürfel, als schnelle Basis für Mahlzeiten aller Art. Auch im Marketing war Maggi Pionier. Als einer der ersten Unternehmer richtete er eine Werbeabteilung ein. Der später berühmte Dichter Frank Wedekind textete einst



Heute läuft die Produktion in Singen maschinell.

für Maggi: „Wie dem Leben Poesie/Fehle Maggi's Suppen-Nahrung/Maggi's Speise-Würze nie!“ Der Maggi-Brühwürfel hat den Maler Picasso inspiriert: Er verewigte ihn 1912 in seinem Werk „Paysage aux affiches“. Joseph Beuys verwendete die Maggi-Flasche 1972 für sein Objekt „Ich kenne kein Weekend“. Die Flasche mit dem gelb-roten Etikett hat Maggi selbst entworfen. An dem Design hat sich in gut 130 Jahren wenig geändert. Auch am Rezept nicht, das heute je nach Absatzmarkt ein bisschen angepasst wird. Grundbestandteile sind pflanzliches Eiweiß, Wasser, Salz und Zucker, dazu kommen Aromen und Hefeextrakte. Viele Menschen fühlen sich an das Würzkraut Liebstöckel erinnert, das kurioserweise heute auch Mag-

gi-Kraut heißt. Es gehört aber nicht zu den Zutaten. **Das Original-Rezept liegt im Tresor** Die genaue Zusammensetzung und Herstellung sind Betriebsgeheimnis. Schon Maggi hütete das Rezept aus Angst vor Industriespionage in einem Tresor. Nestlé hat ein Originaldokument dazu in Maggis Handschrift. Um Abwerbungen seiner Mitarbeiter und damit womöglich die Preisgabe seiner Verfahren zu verhindern, umso sorgte Maggi die Mitarbeiter: Er richtete zum Beispiel eine betriebsinterne Kranken- und Vorsorgekasse ein und baute Arbeiteriedlungen. Maggi starb 1912 mit 66 Jahren. Er hatte vier Töchter und einen Sohn. Ob noch direkte Nachfahren von Julius Maggi leben, weiß Nestlé nicht.



Das handschriftliche „Fabrikgeheimnis“ der Maggi-Würze von 1886

schnell schneller **EXPRESS**



Foto: dpa

Ein Trümmerteil des Hubschraubers im Wald in Buchen

Drei Tote identifiziert

Hubschrauberabsturz: Suche nach der Unglücksursache

Buchen – Nach dem Hubschrauberabsturz in Buchen im Norden Baden-Württembergs sind die drei Todesopfer identifiziert. Die Männer seien nach ersten Ermittlungen im Alter von 18, 34 und 61 Jahren gewesen und stammten aus Mittelfranken, sagte ein Polizeisprecher. Auf der Suche nach der Unglücksursache waren gestern wieder Experten an der Absturzstelle. Der Hubschrauber war den Angaben nach im mittelfränkischen Herzogenaurach gestartet und gehörte dem 61-Jährigen.

Auf der ISS

Eine Hose pro Monat

Houston – Astronaut Matthias Maurer (51), der am 30. Oktober zur Raumstation ISS fliegt, muss seine Kleidungsstücke im All länger tragen. „Für meine sechsmonatige Mission habe ich sechs Hosen dabei, also eine pro Monat“, verrät er.

Gerichtsvollzieher klingelte

Mann sprengt sich

Groß Lüdershagen – Bei einer Explosion in einem Haus in Groß Lüdershagen (Mecklenburg-Vorpommern) starb der Besitzer. Die Detonation ereignete sich, als der Gerichtsvollzieher mit dem Bevollmächtigten eines Energieunternehmens klingelte. Sie wollten Strom und Gas abstellen.

Auf die Straße gelegt

Hundert tote Guppys

Ilmenau – Unbekannte haben in Ilmenau 100 tote Guppys (Aquarienfische) auf einer Straße verteilt.

Essen kochte auf dem Herd

Kind schloss Mutter ein

Bingen – Eine Zweijährige hat in Bingen bei Mainz ihre Mutter in einem Zimmer eingesperrt, während in der Küche das Essen auf dem Herd kochte. Die Frau rief am offenen Fenster nach Hilfe. Schließlich befreite die Feuerwehr die Familie aus der leicht verrauchten Wohnung.

Von der EU exportiert

Eine Milliarde Impfdosen

Brüssel – Die Europäische Union hat in den vergangenen zehn Monaten eine Milliarde Corona-Impfstoffdosen in Drittländer exportiert.

Britische Clubs

Türsteher fehlen

London – Der britischen Club-Branche fehlen derzeit die Türsteher. „Wenn der Mangel größer wird, kann das zu einer Bedrohung für die öffentliche Sicherheit werden“, sagte der Chef der Night Time Industries Association, Michael Kill.

„Bild“ feuert Chefredakteur

Berlin – Der Medienkonzern Axel Springer hat mit sofortiger Wirkung „Bild“-Chefredakteur Julian Reichelt (41) von seinen Aufgaben entbunden. Dieser habe „auch nach Abschluss des Compliance-Verfahrens im Frühjahr 2021 Privates und Berufliches nicht klar getrennt und dem Vorstand darüber die Unwahrheit gesagt“, wie das

Unternehmen am Montag mitteilte. Medien hatten im Frühjahr über Vorwürfe zu Machtmissbrauch und Ausnutzung von Abhängigkeitsverhältnissen gegen Reichelt berichtet. Der Konzern hatte die Vorwürfe damals in einem internen Verfahren geprüft und war zu dem Ergebnis gekommen, dass Reichelt seinen Posten behalten sollte.

1,2 Millionen von Versicherung kassiert

Ex-Profikicker täuschte Tod vor

Essen – Bei Schalke 04 spielte er 2003 gemeinsam mit dem heutigen National-Torhüter Manuel Neuer in der Bundesliga der A-Junioren. Seit gestern steht der ehemalige Profi-Fußballer (35) vor Gericht. Es geht um Betrug der besonderen Art.

Am Essener Landgericht begann der Prozess gegen den Ex-Profis aus Marl im Kreis Recklinghausen. Der heute 35-jährige gebürtige Kongoleser und seine 41-jährige Ehefrau sollen im Jahr 2015 eine Lebensversicherung über 1,2 Millionen Euro für ihn abgeschlossen und dann seinen Tod vorgetäuscht haben. Verantworten müssen sie sich nun wegen schweren Betrugs. Die mitangeklagte Ehefrau, an

die die Versicherungssumme ausgezahlt wurde, stritt die Vorwürfe am ersten Verhandlungstag ab und beteuerte ihre Unschuld. Sie habe zu keiner Zeit „strafrechtlich relevantes Verhalten an den Tag gelegt“, ließ sie über ihren Verteidiger mitteilen.

Kurz nach dem Abschluss der Lebensversicherung sei ihr Mann in die Demokratische Republik Kongo gereist. Anfang



Foto: dpa

Der angeklagte Ex-Profi gestern im Essener Gericht

des Jahres 2016 hat die Frau falsche Todespapiere für ihren Ehemann vorgelegt, denen zufolge dieser bei einem schweren

Verkehrsunfall in Kinshasa ums Leben gekommen sei. Nach eingehender Prüfung habe die Versicherung die Versicherungssumme an die Angeklagte ausgezahlt, heißt es in der Anklage. Erst im Jahr 2018 tauchte Ex-Fußballer nach Angaben des Gerichts schließlich in der deutschen Botschaft in Kinshasa auf und behauptete, zwei Jahre lang entführt worden zu sein. Bis dahin hatten alle gedacht, er sei längst tot.

Der Ex-Profi wollte gestern vor Gericht keine Angaben machen. Für den Prozess sind drei weitere Verhandlungstage bis Mitte November angesetzt.

Riesiger Mondfisch schwerer als ein Auto



Selbst die Meeresbiologen waren baff, als sie den riesigen Mondfisch sahen.

Foto: Universidad de Sevilla

Sevilla – Da kommt man sich plötzlich ganz klein vor: Spanische Fischer haben im Mittelmeer einen riesigen Mondfisch aus dem Wasser gezogen. Das Tier löste selbst bei Meeresfor-

schern Begeisterung aus, denn seine Größe war außergewöhnlich.

Die Fischer informierten die Experten der Universität Sevilla und die waren baff: Das Tier war

etwa 2,90 Meter lang. Von Flosse zu Flosse mass es 3,20 Meter. Der Mondfisch soll um die zwei Tonnen gewogen haben. Zum Vergleich: Der schwerste Ford Focus wiegt 1585 Kilo.

Biologe Enrique Ostale sagte „stern.de“, er habe niemals damit gerechnet, einen so großen Mondfisch zu sehen. Nachdem er vermessen war, wurde er zurück ins Meer gelassen.

Vermisste Shalomah (11) bei Sekte?

Holzheim – Nach dem Verschwinden der elfjährigen Shalomah in Schwaben gibt es Hinweise, dass das Kind im Umfeld der umstrittenen Sekte „Zwölf Stämme“ ist. Es sei bei dem Pflegevater eine E-Mail eines Absenders eingegangen, der mutmaßlich der Sekte zuzuordnen sei, sagte ein Polizeisprecher. Demnach soll sich die Elfjährige nun wieder bei ihren leiblichen Eltern in Tschechien aufhalten.

Der Sprecher des Polizeipräsidiums in Augsburg sagte, die Mail müsse noch überprüft werden, ob sie authentisch sei. Be-

reits am Wochenende war darüber spekuliert worden, dass die den „Zwölf Stämmen“ zugeordneten Eltern mit dem Verschwinden des Kindes etwas zu tun haben könnten. Die Kripo Dillingen ermittelt bereits.

Das Kind war am Samstag beim Joggen in Holzheim verschwunden und nicht mehr nach Hause zu ihrer Pflegefamilie zurückgekehrt. Die „Zwölf Stämme“ waren früher im nord-schwäbischen Klosterzimmern bei Deiningen und im mittelfränkischen Wörnitz angesiedelt.

Vor acht Jahren hatten die Be-

hörden wegen der Prügelwürfe 40 Jungen und Mädchen aus der Gemeinschaft geholt und bei Pflegefamilien und in Heimen untergebracht.

Die Aktion hatte zu jahrelangen Prozessen geführt. Einerseits gab es mehrere Strafverfahren – eine Erzieherin der Sekte wurde sogar zu einer Gefängnisstrafe ohne Bewährung verurteilt. Andererseits gingen leibliche Eltern vergeblich gegen den Sorgerechtsentzug vor.

Die „Zwölf Stämme“ waren wegen des Vorgehens der deutschen Behörden nach Tschechien umgesiedelt.



Mit diesem Foto sucht die Polizei nach der vermissten Shalomah.

Foto: Polizei



IMPRESSUM

Herausgeber: Alfred Neven DuMont †
Christian DuMont Schütte Isabella Neven DuMont

Blattmacher (VidSP): Uwe Hoffmann (stellv. Chefredakteur), Christian Knop, Sonntag EXPRESS: Marie Schäfers; Chef vom Dienst: Christian Hautop; Vermischtes: Dirk Amarell; Köln: Aryan Demirdi (Stellvertreter), Chris Merting (verantw. Redakteur); Chefreporter: Philipp Meckert; Sport: Oliver Reuter (verantw. Redakteur); Art Director: Florian Summerer; (alle wohnhaft in Köln). Düsseldorf: Michael Kerst. express.de: Redaktionsleitung: Christian Spolders; Köln: Jan Wördenweber; Sport: Marcel Schwamborn, Uwe Bödeker (verantw. Redakteur); (alle wohnhaft in Köln). Geschäftsf. Chefredakteur Newsroom: Carsten Fiedler Verlag: M. DuMont Schauberg - Expedition der Kölni-

schen Zeitung GmbH & Co. KG, 50590 Köln, Neven DuMont Haus, oder Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Postbank Köln, IBAN: DE90 3701 0050 0000 2505 05. Verlagsgeschäftsführer: Mirco Striewski, Karsten Hundhausen (Mediaverkauf).

Das Bezugsgeld enthält 7 % Mehrwertsteuer. Gültig: Anzeigenpreisliste Nr. 61 vom 1. Januar 2021 und unsere Allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen. Erfüllungsort und Gerichtsstand, soweit gesetzlich zulässig, ist Köln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.

Druck: DuMont Druck Köln GmbH & Co. KG.

Für die Herstellung des EXPRESS wird Recycling-Papier verwendet.

Telefon: 02 21 / 224-0, E-Mail: redaktion@express.de, Telefax Redaktion: 02 21 / 224 27 00

Anzeigen-Service:

Tel. 02 21/92 58 64-10, Fax 0221/224-2491
E-Mail: anzeigen.koeln@dumont.de

Abonnenten-Service:

Tel. 02 21/92 58 64-30, Fax 0221/224-2332
E-Mail: abo-kundenservice.koeln@dumont.de

Rückenschmerzen

Chronische Rückenschmerzen: Dieses Arzneimittel kann helfen¹

Dieses pflanzliche Arzneimittel setzt gezielt an der Ursache akuter und chronischer Rückenschmerzen¹ an und begeistert Verwender.

Mehr als 17 Millionen Deutsche leiden an chronischen Rückenschmerzen – Tendenz stark steigend. Bei der Mehrheit der Betroffenen sind akute oder chronische Nervenreizungen im Rücken die Schmerzsache. Denn ist ein Nerv gereizt oder entzündet, verkrampft sich die umgebende Muskulatur und führt zu Schmerzen (bekannt: Ischiasnerv). Herkömmliche chemische Schmerzmittel helfen kaum,

wie Mediziner der Deutschen Gesellschaft für Neurologie bestätigen, da sie nicht gegen die ursächliche Reizung der Rückennerven wirken. Hier setzt ein rezeptfreies Arzneimittel aus Deutschland an (Lumbagil, rezeptfrei, Apotheke). Lumbagil wurde zur gezielten Behandlung schmerzhafter Nervenkrankungen im Rücken entwickelt und setzt damit gezielt an der Ursache an. Die Rücken-Medizin verdankt seine einzigartige Wirkung einem speziell aufbereiteten

Arzneistoff der potenten Heilpflanze Aconitum napellus und ist sogar zur gezielten Behandlung von Ischias-Schmerzen zugelassen. Dank Tropfenform erfolgt die Wirkstoffaufnahme bereits über die Mundschleimhaut – die Wirkung kann sich schnell entfalten. Das pflanzliche Arzneimittel hat keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen und ist daher auch ideal zur dauerhaften Anwendung geeignet. Gerade Betroffene mit chronischen Beschwerden profitieren. Denn eine dauerhafte Therapie mit chemischen Schmerzmitteln ist auf Grund der beträchtlichen Nebenwirkungen (z.B. Bluthochdruck, Magengeschwüre) in der Regel ausgeschlossen. Lumbagil

Behandlung der SCHMERZURSACHE

Unser Rücken ist durchzogen von unzähligen Nervenbahnen, die sich in einem feinen Netz vom Rückenmark über den gesamten Rücken spannen. Ist ein Rückennerv gereizt oder entzündet, verkrampft sich die umgebende Muskulatur und führt zu Schmerzen. Das pflanzliche Lumbagil setzt gezielt an dieser Schmerzsache an, dem gereizten Nerv. Dank der Tropfenform erfolgt die Wirkstoffaufnahme bereits über die Mundschleimhaut – die Wirkung kann sich so schnell im Körper entfalten.

hingegen eignet sich ideal für eine Daueranwendung bei Rückenschmerzen.¹

Fazit: Mit Lumbagil können akute und chronische Rückenschmerzen wirksam gelindert werden.¹ Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Lumbagil.



★★★★★
Meine Rückenschmerzen sind nach 4 Wochen Anwendung komplett verschwunden. Ich bin sehr zufrieden!
Georg F.



★★★★★
Ich habe meine Ischiasschmerzen endlich in den Griff bekommen.
Gerhard M.



Für die Apotheke

➔ **Gezielt gegen die Ursache bei Rückenschmerzen¹**

Lumbagil:
30ml: PZN 16031824
50 ml: PZN 16031830
100 ml: PZN 16031847



www.lumbagil.de

Arthrose

Gelenkschmerzen: Diese Nr. 1* Tablette begeistert

Deutschlands meistverkaufte pflanzliche Arthrose-Tablette* verspricht Betroffenen Linderung bei Verschleißerkrankungen der Gelenke.²

Eine wirksame pflanzliche Tablette gibt Millionen Betroffenen mit Gelenksbeschwerden aktuell Hoffnung. Wissenschaftler haben beobachtet, dass Gelenkschmerzen durch die Behandlung mit einem pflanzlichen Spezialextrakt deutlich gemindert werden konnten.² Die Mediziner und Patienten waren

begeistert. Basis des untersuchten Wirkstoffs ist ein hochkonzentrierter Extrakt der Arzneipflanze Harpagophytum Procumbens. Dieser ist auch im Arzneimittel Gelencium EXTRACT (Apotheke, rezeptfrei) enthalten und hochdosiert aufbereitet.³ Im Vergleich zu den meisten bisherigen Therapien (Tagesdosis: 960 mg) beträgt die aufgenommene Wirkstoffdosis bei Gelencium EXTRACT 2.400 mg. Hiervon können außerdem alle Arthrose-Betroffene profitieren, die meist eine besonders nebenwirkungsarme Langzeittherapie suchen. Denn eine Dauertherapie mit chemischen Schmerzmitteln ist aufgrund des Nebenwirkungsprofils bei längerer Anwendung (z.B. Magengeschwüre, Bluthochdruck) häufig nicht empfehlenswert. Harpagophytum-Arzneimittel hingegen sind gut verträglich – in einer wissenschaftlichen Übersichtsarbeit

★★★★★
Habe schon viel gegen meine Gelenkschmerzen probiert. Dieses pflanzliche Arzneimittel hat bei mir aber am besten gewirkt.
Heinrich D.

zeigten mehr als 97% aller Anwender keine Nebenwirkungen.⁴ Da der Wirkstoff zudem keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln aufweist, kann er auch als Langzeittherapie eingesetzt werden. Die offizielle europäische Fachgesellschaft (ESCoP) empfiehlt eine Einnahme von mindestens 3 Monaten.⁵ So kann Gelencium EXTRACT Patienten dabei helfen, die Beschwerden zu reduzieren und die Lebensqualität spürbar zu steigern.²

Fazit: Gelencium EXTRACT kann helfen, Gelenkschmerzen zu lindern.² Fragen Sie jetzt in Ihrer Apotheke nach Gelencium EXTRACT.

Die Nr. 1*
Tablette bei
ARTHROSE



Tausende zufriedene Patienten in Deutschland konnten bereits von Gelencium EXTRACT profitieren. Drei Gründe sprechen für diesen Erfolg: die spürbare Linderung der Gelenksbeschwerden², die verbesserte Beweglichkeit und die gute Verträglichkeit⁴. Kein Wunder, dass Gelencium EXTRACT Deutschlands meistverkaufte pflanzliche Tablette bei Arthrose ist.^{*}



CANNABIS

Dank modernster Forschung kommt Cannabis heute in verschiedenen Bereichen zum Einsatz. Dabei sind nicht alle Präparate gleich empfehlenswert. Patienten sollten daher stets auf geprüfte Präparate aus der Apotheke setzen. Aktuell begeistert ein einzigartiger hochdosierter Cannabis-Extrakt Experten und Verwender gleichermaßen. Die Anwenderzufriedenheit liegt bei 91%.^{**} Der CBX 5%-Extrakt wird aus der Pflanze *Cannabis sativa* gewonnen und ist in der Rheumagil Cannabis Aktiv Creme hochwertig aufbereitet. Das Präparat erfüllt die höchsten Anforderungen an Qualität und Reinheit und ist rezeptfrei in allen Apotheken erhältlich.

91% zufriedene Anwender^{**}

Für die Apotheke

➔ **Cannabis Creme Hochdosiert. Natürlich. Nicht berauschend.**

Rheumagil® Cannabis Aktiv Creme
freiverkäufliches Kosmetikum
100 ml, PZN: 16086653

^{**} Marktforschung, N = 53

SWISS MADE



Für die Apotheke

➔ **Spürbare Linderung²**

Gelencium EXTRACT:
75 Tabletten: PZN 16236733
150 Tabletten: PZN 16236756



www.gelencium.de

Abbildung wahren Betroffenen nachempfunden. ¹ Absatz nach Packungen, Pflanzliche Arthrose-Tabletten, Quelle: Insight Health, Jan.-Aug. 2021 ² Rückenschmerzen infolge Nervenreizungen, Nervenentzündungen oder -quetschungen. ³ Chruschik et al. Comparison of outcome measures during treatment with the proprietary Harpagophytum extract dolotiffin in patients with pain in the lower back, knee or hip. In: Phytomedicine. 2002 Apr;9(3):181-94; Anwendungsbeobachtung (ohne Randomisierung und Verblindung). ⁴ Die Standard-Tagesdosis bei Harpagophytum Procumbens-Monopreparaten in Deutschland beträgt 960 mg. Bei Gelencium EXTRACT beträgt die Tagesdosis 2.400 mg. ⁵ Vlachojannis. Phytother. Res. 2008; 22:149-152. Systematisches Review. ⁶ Harpagophyti radix. In: European Scientific Cooperative on Phytotherapy, ed. ESCoP Monographs. 2nd Ed. Stuttgart, New York: Thieme; 2003: 233-240

Pflichttext: Gelencium EXTRACT Pflanzliche Filmtabletten. Wirkstoff: 600mg Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Pflanzliches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißerkrankungen (degenerative Erkrankungen) des Bewegungsapparates. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Helmholtzstraße 2-9 • 10587 Berlin.

Pflichttext: Lumbagil®. Wirkstoff: Aconitum napellus D1. D4. Homöopathisches Arzneimittel als Begleittherapie bei schmerzhaften Nervenkrankungen (z. B. Trigeminusneuralgie, Ischias), bei beginnenden akut fieberhaft-entzündlichen Erkrankungen, funktionelle Herzstörungen mit Angstzuständen. Enthält 49 Vol.-% Alkohol. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Helmholtzstraße 2-9 • 10587 Berlin.

Flutgebiete wollen Top-Tourismus



Bad Neuenahr nach der Flut

Bad Neuenahr – Das flutgeschädigte Ahrtal mit Hunderten beschädigten oder zerstörten Hotels und Gaststätten soll nach Ansicht ihres Verbandes eine touristische Topregion werden. „An der Ahr muss die beste Touristendestination im Land geschaffen werden“, forderte der Präsident des Hotel- und Gaststättenverbandes Dehoga des Bundeslandes, Gereon Haumann, am Montag in Bad Neuenahr-Ahrweiler. In dem bekannten Rotweingebiet gehe es um einen innovativen Aufbau von Hotels und Gaststätten mit erneuerbaren Energien und moderner Digitaltechnik. Mit Blick auch auf die Lage vieler Touristikbetriebe direkt an der Ahr forderte Haumann den „weltbesten Hochwasserschutz“.

Auch in NRW richtete das Hochwasser große Schäden an. Dort seien etwa tausend gastronomische Betriebe betroffen, teilte der Dehoga Nordrhein mit. Davon seien etwa 280 Gaststätten und Hotels ganz massiv geschädigt worden.

Diskussion um Lockerungen im Unterricht



Schüler einer 6. Klasse sitzen mit Maske im Klassenzimmer. Foto: dpa

Schüler gegen Ende der Maskenpflicht

Düsseldorf – Nach mehr als einem Jahr Maskenpflicht an den Schulen in Nordrhein-Westfalen stellt die Landesregierung Lockerungen in Aussicht. Endlich sollen Schülerinnen und Schüler die Maske auf dem Sitzplatz abnehmen können, sie müsste dann nur auf den Gängen getragen werden. Die Reaktionen aus der Schülerschaft fallen jedoch sehr unterschiedlich aus.

Die Landesschülervertretung (LSV) lehnt das Aufheben der Maskenpflicht entschieden ab. Schulministerin Yvonne Gebauer (FDP) ignoriert „wie üblich“ die Sorgen der Schülervertreter, kritisiert Vorstandsmitglied Julius van der Burg gegenüber dem „Kölner Stadt-Anzeiger“. Mit dem geplanten Ende der Maskenpflicht werde die Expertise diverser Virologen in den Wind geschlagen. Gebauer hatte sich vor der Entscheidung auch mit Lehrer-, Schüler- und Elternverbänden besprochen.

Die Landesschülervertretung teilt die Sorgen vieler Virologen vor einer Infektionswelle im Herbst und Winter. Bereits zu Beginn des Schuljahres hatte der Schülerverband eine Aufhebung der Maskenpflicht als „grundsätzlich verwerflich“ bezeichnet. Der Kölner Jugendring, ein Zusammenschluss von 20 Jugendverbänden, darunter die Bezirksschülervertretung Köln, sieht das anders. Man befürworte die Aufhebung der Maskenpflicht. Die Entscheidung folge der Einschätzung vieler Kinderärzte. Allerdings vermisst der Vorstand eine langfristige Strategie der Landesregierung wäh-

rend und nach der Pandemie. Wichtig seien die regelmäßigen Testungen an den Schulen. Außerdem sollten Selbsttests für den außerschulischen Bereich ausgegeben werden.

Drei Tests pro Woche

Die Stadt Köln teilte mit, man könne die Entscheidung angesichts der allgemeinen Lockerungen und der deutlich gesunkenen Inzidenz bei Kindern nachvollziehen. Die verpflichtenden Tests seien nun wichtig, um bei steigenden Infektionszahlen in Herbst und Winter schnell reagieren zu können. In NRW müssen sich ungeimpfte Schüler an weiterführenden Schulen dreimal pro Woche auf das Coronavirus testen.

Der Rhein-Erft Kreis dagegen kritisiert die Aufhebung der Maskenpflicht und verweist auf die fehlende Zulassung für die Impfung von unter Zwölfjährigen. Daher seien vermehrt Quarantänemaßnahmen für Sitznachbarn infizierter Schüler und ganze Schulklassen zu erwarten. Insofern sollte das Land dann bei einer „konsistenten Politik“ auch die Quarantäneregulierung für die Schulen anpassen, sagte ein Sprecher der Kreisverwaltung. (red)

Inzidenz steigt in NRW leicht

Düsseldorf – Die Corona-Inzidenz in NRW ist leicht gestiegen. Die Gesundheitsämter meldeten 48,5 Neuinfektionen pro 100 000 Einwohner, wie aus Zahlen des Robert Koch-Instituts am Montag hervorging. An den beiden Vortagen lag diese Kennziffer bei jeweils 47,9. Der bundesweite Schnitt war mit

74,4 deutlich höher. Innerhalb eines Tages wurden in NRW insgesamt 461 neue Corona-Fälle registriert. Ein Mensch starb im Zusammenhang mit einer Corona-Infektion. Eine dreistellige Inzidenz wiesen am Montag in NRW dem RKI zufolge nur Hagen (116,1) und der Kreis Minden-Lübbecke (102,5) aus.

Das Rätsel wird präsentiert von Habuzin

EIGENER SERVICE- LIEFERUNG ANSCHLUSS ALTGERÄTTRANSPORT



IHR SPEZIALIST FÜR ALLE HAUSHALTSGERÄTE



Habuzin
Radio Habuzin | Inh. Rudolf Habuzin
Antwerpener Straße 6–12, 50672 Köln (Friesenplatz) | 0221/513481
Frankfurter Straße 567a, 51145 Köln (Porz-Ei) | 02203/52800
www.habuzin.de



EXPRESS- RÄTSELSPASS

Gewinnen Sie 200 Euro beim Kreuzworträtsel

Jede Woche verlosen wir 200 Euro unter allen Teilnehmern, die das richtige Lösungswort errätselt haben. Nennen Sie uns unter Angabe Ihres Namens und der Telefonnummer das Lösungswort auf der Gewinnhotline:

01378 90 60 20

(0,50 Euro/Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk wesentl. höher) oder senden Sie uns eine SMS mit **EXPRESS**, der Lösung, Name und Adresse an die:

99 6 99 (0,50 Euro/SMS)



Die Geldpreisgewinner werden unter allen Teilnehmern der drei Titel des Verlages M. DuMont Schauberg ermittelt. Teilnahmeschluss ist heute um 20 Uhr. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Veranstalter: M. DuMont Schauberg Expedition der Kölnischen Zeitung GmbH & Co. KG. Bei einer Teilnahme gelten unsere AGB als akzeptiert. Diese AGB finden Sie unter: www.express.de/gewinnspiel-agb

		5			4		2
3		9			8		6
	4		7	9			
	2	3		5		1	
		8		3		9	
5	7		6	4			8
1		2		7			5
6		4		3			
8	5			2			4

Sudoku – 50 Euro gewinnen

Wir verlosen jede Woche 50 Euro beim Sudoku-Gewinnspiel. Nennen Sie uns Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und die Lösungszahl im Kreis unter: **01378 90 19 10** (0,50 Euro/Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk wesentl. höher). Oder senden Sie uns eine SMS mit **expsudoku**, Lösung, Name und Adresse an die: **99 6 99** (0,50 Euro/SMS).

Hunde- name	er- muntern, zureden	inhalts- los	Lasttier in den Änden	Palmen- frucht	Augen- blick	Reaktor- brenn- stoff	zitronen- artige Frucht	Morgen- feuchtig- keit	Vorsorge gegen Krankheit	sibi- rischer Strom	norwe- gischer Polarfor- scher
				Schieß- bedarf							
Kernkraft- anlage			1				afrika- nische Giftnatter				2
Merk- schrift (kurz)				Schminke				5		latei- nisch: ich	
							italie- nisch: ja		orienta- lischer Filzhut		
Doppel- kontinent		letzter Rest im Glas	Fest- essen	Stadt an der Untereibe		steile Treppe					
Wirt- schafts- zweig									latei- nische Vernei- nung		4
Gespent					Hautfleck						
ver- lassen, allein											
	3			an- wesend							
Platz- mangel		männ- liche Ente									

1 2 7 3 9 8 5 6 4	ABENTEUERROMAN
9 8 4 6 2 5 7 1 3	ICEANNO ROSA
5 3 6 1 4 7 9 2 8	UNKLART DOSE
6 7 9 4 3 1 2 8 5	DKSEILERS
2 1 5 8 7 6 3 4 9	FOERDERNRIAS
8 4 3 2 5 9 1 7 6	ABEASINGLE
7 6 8 9 1 3 4 5 2	DEBUET
3 5 2 7 6 4 8 9 1	ERREGT
4 9 1 5 8 2 6 3 7	KNIEEL
	NIERE

Lösung des
letzten Sudokus

Lösung des letzten Rätsels:
Beuge

Tipps vom Lohnsteuerhilfeverein



Das Rentner-Ehepaar Adelheid und Kornelius aus Gelnhausen, das sich für eine Filmdokumentation jahrelang begleiteten ließ. Foto: dpa

Wann muss ich als Rentner Steuern zahlen?

Seit Inkrafttreten des Alterseinkünftegesetzes am 1. Januar 2005 werden Renten in Deutschland nachgelagert besteuert. Doch nicht jeder, der Rente bezieht, ist auch zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet. Was hat es mit dem Rentenfreibetrag auf sich? Und wie berechnet man den steuerpflichtigen Teil der Rente? Experten von der Vereinigten Lohnsteuerhilfe e. V. geben Antworten.

■ Wann müssen Rentner überhaupt eine Steuererklärung abgeben?

Rentnerinnen und Rentner sind dann zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet, wenn der steuerpflichtige Teil ihrer Jahresbruttorente zuzüglich anderer steuerpflichtiger Einkünfte und abzüglich absetzbarer Kosten den Grundfreibetrag übersteigt. Der Grundfreibetrag liegt 2021 für Alleinstehende bei 9744 Euro pro Jahr. Für Verheiratete und

eingetragene Lebenspartner gilt der doppelte Wert, also 19 488 Euro.

■ Wird die komplette Rente besteuert?

Dank des sogenannten Rentenfreibetrags bleibt ein gewisser Teil der Rente bislang steuerfrei. Entscheidend für die Höhe des Rentenfreibetrags ist das Jahr des Rentenbeginns. Wer 2021 in Rente geht, dem steht ein Rentenfreibetrag von 19 Prozent zu. Das heißt: 19 Prozent der Rente bleiben steuer-

frei, 81 Prozent der Rente müssen allerdings versteuert werden. Der Rentenfreibetrag ist ein fester Eurobetrag, der in den Folgejahren grundsätzlich unverändert bleibt.

Der steuerfreie Teil der Rente wird für zukünftige Rentner in den kommenden Jahren immer kleiner, bis 2040 alle Renten zu 100 Prozent versteuert werden müssen.

■ Wie wird der steuerfreie Teil der Rente errechnet?

Grundlage für die Berechnung des Rentenfreibetrags ist die volle Jahresbruttorente. Die meisten Rentnerinnen und Rentner gehen allerdings unterjährig in Rente, sprich: Die Rente wird im ersten Jahr in der Regel für weniger als zwölf Monate gezahlt. Deshalb wird der Ren-

tenfreibetrag erst im zweiten – und damit vollen – Rentenbezugsjahr ermittelt.

■ **Ein Beispiel:** Harald ist am 1. April 2014 in Rente gegangen. Damit steht ihm ein Rentenfreibetrag von 32 Prozent zu. Der volle Rentenfreibetrag wird jedoch erst aus der Jahresbruttorente des zweiten Rentenbezugsjahrs errechnet. Haralds Jahresbruttorente 2015 betrug 24 000 Euro. Sein Rentenfreibetrag in Höhe von 32 Prozent liegt damit also bei 7 680 Euro. Dieser einmal ermittelte Rentenfreibetrag bleibt in den Folgejahren unverändert, auch wenn die Rente durch Renten Anpassungen steigt.

■ Wird man nach der Rentenanpassung steuerpflichtig?

Jedes Jahr zum 1. Juli erhöht

die Bundesregierung die Renten, die sogenannte Rentenanpassung. Am 1. Juli 2020 konnten sich die Rentnerinnen und Rentner im Westen über 3,45 Prozent mehr Geld freuen, im Osten stieg die Rente um 4,20 Prozent.

Zum 1. Juli 2021 sind die Renten in Ostdeutschland um 0,72 Prozent gestiegen. Die Rentnerinnen und Rentner in Westdeutschland erhielten keine Erhöhung ihrer Bezüge. Grund ist die Corona-Pandemie, die negative Auswirkungen auf die Lohnentwicklung hat.

Einige Rentnerinnen und Rentner fürchten Jahr für Jahr, dass sie durch die Rentenerhöhung plötzlich Steuern zahlen müssen. Doch diese Sorge ist meistens unbegründet. Werden

durch die Rentenanpassung doch Steuern fällig, sind diese zunächst nicht groß.

■ **Ein Beispiel:** Rita ist alleinstehend und wohnt in Mannheim. Bisher blieb sie mit dem steuerpflichtigen Teil ihrer Rente unter dem Grundfreibetrag und musste keine Steuern zahlen.

Im Sommer 2019 wurden allerdings die Renten für die alten Bundesländer um 3,18 Prozent angehoben. Mit der Rentenerhöhung bekommt Rita nun jeden Monat mehr Rente und übersteigt jetzt den Grundfreibetrag um 100 Euro. Rita müsste nun 14 Euro Einkommensteuer zahlen. Aufgrund einer gesetzlichen Regelung (156 AO) wird das Finanzamt aber von der Festsetzung der Einkommensteuer absehen.

Banken leisten oft freiwillig mehr

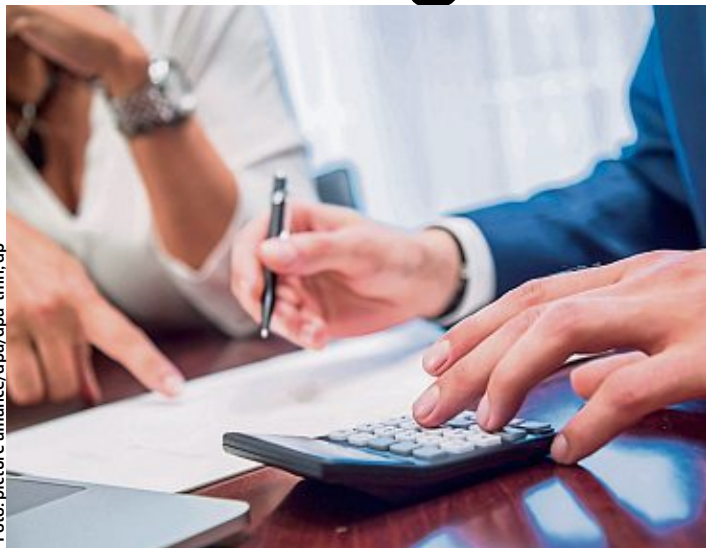
Infos zur Einlagensicherung im Internet

Wer über einen Wechsel seiner Bank nachdenkt, sollte den Blick nicht nur auf Zinssätze und Negativzinsen lenken. Wichtig ist auch, dass die Einlagen sicher sind. Informationen dazu gibt's im Netz.

Einmal im Jahr informieren Banken ihre Kunden darüber, dass ihre Einlagen bis zu einer Summe von 100 000 Euro im Falle einer Pleite sicher sind. Das ist aber ausschließlich der europaweit geltende, gesetzliche Entschädigungsanspruch pro Bank und Kunde. Oft sichern die Finanzinstitute freiwillig mehr ab, informiert die Stiftung Warentest.

Darüber allerdings findet

man keine Angaben im „Informationsbogen für Einleger“. Der Grund: Das höhere Schutzniveau – bei Privatbanken oft in Millionenhöhe, bei Sparkassen Volks- und Raiffeisenbanken sowie Sparda- und PSD-Banken sogar in unbegrenzter Höhe – darf gemäß einer EU-Richtlinie dort nicht auftauchen. Nur im Internet informieren die Finanzinstitute über den Extraschutz, so die Zeitschrift „Finanztest“. Deshalb sollten Sparrer bei der Auswahl ihres Geldhauses oder bei einem Wechsel nicht nur auf die Höhe des Zinssatzes schauen, sondern auch genau prüfen, bis zu welcher Höhe ihre Einlagen sicher sind.



Die Prüfung kann sich lohnen: Bis zu welcher Höhe sind meine Einlagen bei der Bank sicher?

Alleinerziehende: Freibetrag sichern

Bis zum 30. November per Antrag

Alleinerziehende können sich in der Steuerklasse II einen jährlichen Steuerfreibetrag in Höhe von 4 008 Euro sichern. Für jedes weitere Kind im Haushalt erhöht sich der Betrag um 240 Euro. Wer steuerlich noch anders veranlagt ist, kann bis zum 30. November wechseln.

Bis dahin kann der Wechsel noch für das gesamte Jahr 2021 rückwirkend angemeldet werden, so die Zeitschrift „Finanztest“. Doch wie geht's?

Schritt 1: Beim zuständigen

Finanzamt die Formulare für einen Steuerklassenwechsel anfordern. Schritt 2: Die beiden Formulare bis zum Stichtag ausgefüllt zurückschicken. Schritt 3: In den darauffolgenden Monaten auf der Gehaltsabrechnung prüfen, ob der Wechsel der Steuerklasse realisiert wurde. Für diejenigen, die den Wechsel bis zum Stichtag verpasst haben: im Folgejahr eine Einkommensteuererklärung machen und darin angeben, ab wann man alleinerziehend war.

Tagestipps
Dienstag

Dokumentation

Dürre in Europa



Waldbrände nehmen auch in Europa dramatisch zu, Felder werden zu Staubwüsten. Meteorologen sprechen von einer unterschätzten Gefahr und verweisen auf den Zustand von Grundwasserspeichern – es herrscht europaweit Wassermangel. Deutsche, französische, spanische und rumänische Experten präsentieren in der Doku ihre Forschungsergebnisse. ARTE 20.15 Uhr

Thriller

Der 7. Tag



Der Tag beginnt wie ein Albtraum: Sybille Thalheim (Stefanie Stappenbeck) wacht in einem Hotelzimmer auf, in ihrer Hand ein blutverschmiertes Messer. Alles sieht danach aus, als habe Sybille einen Mord begangen. Die Polizei ist im Anmarsch, sie selbst erinnert sich an nichts. Der Tote ist ihr verschollener Mann. Er hatte sie sitzen lassen, nachdem er 20 Millionen Euro veruntreut hatte. 3SAT 20.15 Uhr

Thriller

Hostage – Entführt



Nach einem fehlgeschlagenen Einsatz hat Polizist Jeff Talley (Bruce Willis) seinen Job als Verhandlungsführer bei Geiselnahmen hingeschmissen, um mit seiner Familie ein ruhigeres Leben in einer Kleinstadt zu führen. Als drei Kleinganoven nach einem Raubüberfall auf der Flucht sind und eine Familie in seinem Bezirk als Geiseln nehmen, ist Jeffs Expertise gefragt. KABEL 1 22.25 Uhr

Dokumentation

Das Stadt-Experiment



Die Metropole Addis Abeba wächst explosionsartig. Bereits heute mangelt es an Platz und an Arbeitsstellen. Fasil Giorghis, äthiopischer Stararchitekt, forscht mit seinen Kollegen an der Addis Abeba Universität, wie dieser Wandel in Äthiopien gesteuert werden kann. Sein Interesse gilt den selbstversorgenden Bauern auf dem Land, die 80 Prozent der Bevölkerung Äthiopiens ausmachen. Nun entsteht die Modellstadt Buranest. ARTE 23.45 Uhr

ARD

5.30 ZDF-Morgenmagazin **9.00** Tagesschau **9.05** Live nach Neun **9.55** Verrückt nach Meer **10.45** Wer weiß denn sowas? **12.00** Tagesschau **12.15** ARD-Buffet **13.00** ARD-Mittagsmagazin **14.00** Tagesschau **14.10** Rote Rosen Telenovela **15.00** Tagesschau **15.10** Sturm der Liebe Telenovela **16.00** Tagesschau **16.10** Verrückt nach Meer **17.00** Tagesschau **17.15** Brisant **18.00** Wer weiß denn sowas? Zu Gast: Felix von der Laden, Izi **18.50** WaPo Bodensee Krimiserie. Holde Isolde **19.45** Wissen vor acht – Natur Wie umweltfreundlich ist E10 Kraftstoff? **19.50** Wetter / Börse vor acht **20.00** Tagesschau



Die Kanzlei Markus Gellert (Herbert Knaup, I.) und Horst Sadner (Hansjürgen Hürig), dessen Ehefrau an Krebs erkrankt ist, bieten einem Homöopathie-Konzern entschlossen die Stirn. **Anwaltsserie 20.15 Uhr**

20.15 **Die Kanzlei** Anwaltsserie. Ohne Spuren. Isa von Brede muss sich mit einem Fall von Totschlag befassen, und die Indizien sprechen eindeutig gegen ihren Mandanten: Galip Ülküm, Dönerladen-Besitzer und Freund der Kanzlei, steht unter Verdacht, seinen ehemaligen Mitarbeiter Ergün ermordet zu haben. **21.00** **In aller Freundschaft** Arztserie. Offene Rechnung. Kosmetikerin Juliane Kling verletzt sich vor der Sachsenklinik am Kopf. **21.45** **Fakt** **22.15** **Tagesthemen** **22.50** **Club 1** Der Überraschungstalk mit Hannes Ringlstetter **00.20** **Nachtmagazin** **00.40** **Die Kanzlei** Anwaltsserie. Ohne Spuren **01.25** **In aller Freundschaft** Arztserie. Offene Rechnung **02.13** **Tagesschau** **02.15** **Club 1** Talkshow **03.45** **Erlebnis Erde: Mythos Nil** Doku-Reihe (Wh.) **04.30** **Brisant** **04.58** **Tagesschau**

WDR

5.50 Lokalzeit Südwestfalen **6.20** Lokalzeit aus Bonn **6.50** Lokalzeit aus Duisburg **7.25** Hochzeit auf Immenhof. Heimatfilm (D 1956) **8.55** Land und lecker **9.40** Aktuelle Stunde **10.25** Regionales **10.55** Planet Wissen **11.55** Leopard, Seebär & Co. **12.45** WDR aktuell **13.05** Giraffe, Erdmännchen & Co. **13.55** Erlebnisreisen **14.00** Und es schmeckt doch!? **14.30** In aller Freundschaft. Wer nicht kämpft ... / Keine halben Sachen **16.00** **WDR aktuell** **16.15** **Hier und heute** **18.00** **WDR aktuell / Lokalzeit** **18.15** **Servicezeit** **18.45** **Aktuelle Stunde** **19.30** Regionales **20.00** **Tagesschau** **20.15** **Tatort: Narben** Krimireihe (D 2016). Mit Klaus J. Behrendt, Dietmar Bär **21.45** **WDR aktuell** **22.15** **Tatort: Satisfaktion** Krimireihe (D 2007). Mit Axel Prahl **23.40** **Tatort: Tote Taube in der Beethovenstraße** Krimireihe (D 1973). Mit Sieghardt Rupp **01.20** **Unterwegs im Westen** Arm gegen arm: Verteilungskampf bei den Tafeln? **01.50** **Erlebnisreisen**

ARTE

6.50 Arte Journal Junior **6.55** Geo Reportage (Wh.) **7.50** Unterwegs auf dem Nordseeküstenradweg (Wh.) **8.35** Stadt Land Kunst (Wh.) **9.45** Xenius **10.15** Claude Dornier (Wh.) **11.45** Die wunderbare Welt der Weine **12.15** Re: (Wh.) **12.50** Arte Journal **13.00** Stadt Land Kunst **13.50** Der seidene Faden. Drama (USA/GB 2017) (Wh.) **16.00** Auf den Dächern der Stadt **17.50** Italien, meine Liebe **19.20** Arte Journal **19.40** Re: **20.15** Dürre in Europa **21.10** Auf dem Trockenen **22.05** Die Erderstörer. Dokumentarfilm (F 2019) **23.45** Das Stadt-Experiment **0.40** Bis zum letzten Tropfen **1.45** Pferde im Sturm (Wh.) **2.30** Station Bathyalie (Wh.)

ZDF

5.30 ZDF-Morgenmagazin **9.00** heute Xpress **9.05** Volle Kanne – Service täglich **10.30** Notruf Hafenkante. Krimiserie. Auf beiden Augen blind **11.15** Soko Wismar. Krimiserie. Nachruf **12.00** heute **12.10** drehscheibe **13.00** ARD-Mittagsmagazin **14.00** heute – in Deutschland **14.15** **Die Küchenschlacht** Kochshow **15.00** heute Xpress **15.05** Bares für Rares Trödelshow **16.00** heute – in Europa **16.10** Die Rosenheim-Cops Krimiserie. Verona sehen und sterben **17.00** heute **17.10** hallo deutschland **17.45** Leute heute **18.00** Soko Köln Krimiserie. Alphatiere **19.00** heute **19.20** Wetter **19.25** Die Rosenheim-Cops Krimiserie. Ein anonymen Anruf



ZDFzeit „Sweet eighteen!“: Die spätere Schauspielern Maren Kroymann (I.) macht mit 18 Jahren ihr Abitur und beginnt neben einem Studium in Tübingen Theater zu spielen. **Doku-Reihe 20.15 Uhr**

20.15 **ZDFzeit** Wir Wunderkinder (2/2) – Zeit des Wandels. Der Kalte Krieg zwischen den USA und der Sowjetunion hält die Jugend auch in Deutschland das ganze Jahrzehnt in Atem. Immer wieder kommt es zu Konflikten, wie 1962 während der Kuba-Krise. BAP-Sänger Wolfgang Niedecken erinnert sich gut an seine Furcht vor einem Atomkrieg. **21.00** **frontal** **21.45** heute journal **22.15** 37°: Begnadet anders Mit Handicap erfolgreich im Beruf. Menschen mit Behinderung werden beruflich häufig unterschätzt. Oftmals schlummern Talente in ihnen, wie der Tastsinn der Blinden, eine Inselbegabung bei Autisten oder das feine Gespür von Gehörlosen. **22.45** Markus Lanz Talkshow **00.05** heute journal update **00.15** 21 Bridges – Jagd durch Manhattan Actionfilm (USA 2019). Mit Taylor Kitsch (Wh.) **01.45** Inspector Banks: Jeder Tropfen meines Blutes Krimireihe (GB 2016)

VOX

5.00 CSI: NY. Die Farbe des Todes / Schattenmord / Abschied für immer **7.20** CSI: Den Tätern auf der Spur. Lebendig begraben / Stille Wasser **9.10** CSI: Miami. Blutsbrüder / Festgenagelt / Die Todes-Bar **11.55** Vox Nachrichten **12.00** Shopping Queen (Wh.) **13.00** Zwischen Tüll und Tränen (Wh.) **14.00** Mein Kind, dein Kind – Wie erziehst du denn? **15.00** Shopping Queen. Motto in Nürnberg: „Blickfang Beine! Zeige wie aufregend Du deine neuen Strümpfe in Szene setzt!“, Tag 2: Brigitte **16.00** Zwischen Tüll und Tränen Doku-Soap **18.00** **First Dates – Ein Tisch für zwei** Datedshow **19.00** **Das perfekte Dinner** Doku-Soap. Tag 2: Sandra, Ingolstadt **20.15** **Besonders verliebt (2/2)** **22.15** **Pia – aus nächster Nähe** Reportagereihe. Prostitution **00.15** **Vox Nachrichten** **00.35** Medical Detectives – Geheimnisse der Gerichtsmedizin Zerstörerische Gewalt **01.30** Medical Detectives – Geheimnisse der Gerichtsmedizin Eigen Fleisch und Blut **02.20** Medical Detectives – Geheimnisse der Gerichtsmedizin Doku-Serie. Lauter Lügen

S-RTL

5.50 Brave Bunnies **6.10** Cocomelon **6.20** Super Wings **6.55** Paw Patrol **7.25** Caillou **7.45** Peppa Pig **8.00** Die Nektons **11.50** Angelo! **13.00** Scooby-Doo! **13.25** Ninjago **13.55** Bugs Bunny & Looney Tunes **14.20** Angelo! (Wh.) **14.30** Willkommen bei den Louds **15.00** Alvin!!! und die Chipmunks **15.30** Tom und Jerry **16.00** Die Tom und Jerry Show **16.30** 100% Wolf **17.00** Wooley Goozle **17.30** Bugs Bunny & Looney Tunes **17.55** Paw Patrol **18.25** Grizzly & die Lemminge **18.55** Die Tom und Jerry Show **19.15** Alvin!!! und die Chipmunks **19.45** Angelo! **20.15** On the Case – Unter Mordverdacht **22.20** Snapped – Wenn Frauen töten **0.25** Infomercials

RTL

5.15 Anwälte der Toten – Rechtsmediziner decken auf. Doku-Serie **6.00** Guten Morgen Deutschland **8.30** Gute Zeiten, schlechte Zeiten. Daily Soap (Wh.) **9.00** Unter uns. Daily Soap (Wh.) **9.30** Alles was zählt. Daily Soap (Wh.) **10.00** Der Nächste, bitte! Doku-Soap **11.00** Die Superhändler – 4 Räume, 1 Deal. Trödelshow **12.00** Punkt 12 – Das RTL-Mittagsjournal **15.00** wunderbar anders wohnen Alte Mühle / Künstlerhaus / Reeperbahn-Apartment **15.45** Martin Rütter – Die Welpen kommen **16.45** RTL Aktuell **17.00** Explosiv Stories **17.30** Unter uns Daily Soap **18.00** Explosiv – Das Magazin **18.30** Exklusiv – Das Starmagazin **18.45** RTL Aktuell / Wetter **19.05** Alles was zählt Daily Soap **19.40** Gute Zeiten, schlechte Zeiten Daily Soap



Das Sommerhaus der Stars Michelle und Mike (M. I.) isolieren sich von den anderen Paaren. Solange sie aber wie in der vergangenen Woche die Exit-Challenge gewinnen, bleiben sie in der Show. **Reality-Show 20.15 Uhr**

20.15 **Das Sommerhaus der Stars – Kampf der Promipaare** Reality-Show. Mit Mola Adebisi musste zuletzt einer der Wortführer das Sommerhaus verlassen. Wie organisiert sich die Gruppe nun in dieser Konstellation? **22.15** **RTL Direkt** **22.35** **Das Sommerhaus der Stars – Kampf der Promipaare** Fortsetzung von 20.15 Uhr **23.00** **Take Me Out** Datedshow. Moderation: Jan Köppen **00.10** **RTL Nachtjournal / Wetter** **00.40** CSI: Miami Krimiserie. Der letzte Zeuge. Der Rapper Dennis De Labeque veranstaltet eine Party, bei der eine junge Frau von einem Boot herunter erschossen wird. **01.30** CSI: Miami Verstärkung **02.25** CSI: Den Tätern auf der Spur Ein Ende wie der Anfang **03.10** CSI: Den Tätern auf der Spur Krimiserie. Lebende Legende **04.00** CSI: Den Tätern auf der Spur Krimiserie. Dumm gelaufen **04.50** **Anwälte der Toten – Rechtsmediziner decken auf**

RTLZWEI

5.05 Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim. Doku-Soap. Zu schön, um wahr zu sein! **5.50** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim. Doku-Soap. Friede auf Erden und ... in Schwanebeck **6.50** Der Trödeltrupp – Das Geld liegt im Keller **8.50** Frauentausch **10.50** Frauentausch **12.50** Die Wollnys – Eine schrecklich große Familie! Doku-Soap. Pleiten, Pech und Pannen mit Peter und Flo! **13.55** Die Geissens – Eine schrecklich glamouröse Familie! Doku-Soap. Steht Valberg noch? **14.55** Hartz und herzlich – Tag für Tag Benz-Baracken. Doku-Soap. Vor Gericht **16.55** RTLZWEI News / Wetter **17.05** **Armes Deutschland – Stempeln oder abrackern?** Doku-Soap. Kein Job, kein Geld, kein Dach über dem Kopf **18.05** Köln 50667 Enttäuschte Liebe **19.05** Berlin – Tag & Nacht Daily Soap. Revierkämpfe **20.15** **Hartz und herzlich** Doku-Soap. Rückkehr nach Niedergörsdorf **22.15** **Armes Deutschland – Stempeln oder abrackern?** Aufstocker, Zweitjobber und Abzocker **00.20** **Autopsie – Mysteriöse Todesfälle** Im Würgegriff des Vaters / Verliebt in einen Mörder / Nachbar mit bösen Absichten

KIKA

10.40 Bobby & Bill **11.05** Logo! **11.15** Wir Kinder aus dem Mowenweg **11.40** Belle und Sebastian **12.00** Robin Hood **12.25** The Garfield Show **12.50** Sherlock Yack **13.15** TanzAlarm **13.40** Die Pfefferkörner **14.10** Schloss Einstein – Erfurt **15.00** Dance Academy **15.50** Lenas Ranch **16.35** Die Abenteuer des jungen Marco Polo **17.25** Arthur und die Freunde der Tafelrunde **18.00** Eine Möhre für Zwei **18.15** Super Wings **18.35** Elefantastisch! **18.47** Baumhaus **18.50** Sandmännchen **19.00** Robin Hood **19.25** Pur! **19.50** Logo! **20.00** Kika Live 20.00 **20.15** Die Mixed-WG **20.35** Die Mädchen-WG

SAT1

5.30 Sat.1-Frühstücksfernsehen. Zu Gast: Tim Hendrik Walter **10.00** Klinik am Südring – Die Familienhelfer. Doku-Soap **10.30** Klinik am Südring – Die Familienhelfer. Doku-Soap **11.00** Klinik am Südring – Die Familienhelfer. Doku-Soap **11.30** Klinik am Südring – Die Familienhelfer. Doku-Soap **12.00** Klinik am Südring. Doku-Soap (Wh.) **13.00** Auf Streife – Berlin **14.00** Auf Streife **15.00** Auf Streife – Die Spezialisten **16.00** Klinik am Südring Doku-Soap **17.00** Lenßen übernimmt **17.30** K11 – Die neuen Fälle / oder Sat.1 Regional-Magazine **18.00** Buchstaben Battle Spielshow. Zu Gast: Nicole Jäger, Sonya Kraus, Ali Güngörmüs, Mario Basler **19.00** Buchstaben Battle Spielshow. Zu Gast: Nova Meierhenrich, Marco Schreyll, Natascha Ochsenknecht, Detlef Steves **19.55** Sat.1 Nachrichten



Lebensretter hautnah In Stuttgart werden Michael (Foto) und David von einem verzweifelden Mann kontaktiert. Seine Frau liegt hilflos und zuckend am Boden. Alles deutet auf einen Hirnschlag hin. **Reality-Soap 20.15 Uhr**

20.15 **Lebensretter hautnah – Wenn jede Sekunde zählt** Großeinsatz in Dortmund: Zusammen mit Feuerwehr und Polizei kommen Rosi und Max zu einer Tür-Notöffnung. Die beiden Notfall-sanitäter sind auf das Schlimmste vorbereitet. Jenny und Ivo werden in Teltow zu einem Fahrradunfall gerufen. Mehrere Rennfahrer sind bei hoher Geschwindigkeit gestürzt. **22.15** **akte.** **23.15** **Spiegel TV – Reportage** Kein Kinderspiel – Eine Mutter kämpft um ihr Baby. Lina kommt als Sorgenkind auf die Welt. Ihr Leben fängt mit einem Drogenentzug an. **00.15** **Mit Herz & Hoffnung – Kliniktag hautnah – Die Sat.1 Reportage** (Wh.) **01.15** **Die Herzblut-Aufgabe – Promis in der Pflege** (Wh.) **03.00** So gesehen Talkshow (Wh.) **03.05** Auf Streife – Die Spezialisten Doku-Soap (Wh.) **03.50** Auf Streife (Wh.) **04.00** Auf Streife **04.45** Auf Streife (Wh.)

KABEL 1

5.45 The Mentalist. Der einzige Mandant (Wh.) **6.30** Navy CIS: L.A. Zwei Arten Schuld / Wenn die Lichter ausgehen (Wh.) **8.25** Navy CIS: New Orleans. Keine Zeugen / Die Waffen der Familie **10.15** Blue Bloods. Eine wunderbare Falle / Die Professorin **12.05** Castle. Zeitreise in die Siebziger **13.00** The Mentalist. Peppers Geist **13.55** Hawaii Five-0. Steve Junior Happy End **15.50** Kabel Eins News **16.00** Navy CIS: L.A. Jada **16.55** **Abenteuer Leben täglich** Nationenkampf – Frikadelle vs. Köfte **17.55** **Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt** „Buschhausen am Aaper Wald“, Düsseldorf **18.55** **Achtung Kontrolle! Wir kümmern uns drum** Illegaler Schlangenhandel **20.15** 16 Blocks Actionfilm (USA/D 2006). Mit Bruce Willis, David Morse, Mos Def, Jenna Stern **22.25** **Hostage – Entführt** Thriller (D/USA 2005). Mit Bruce Willis, Kevin Pollack, Jimmy Bennett **00.45** 16 Blocks Actionfilm (USA/D 2006). Mit Bruce Willis (Wh.) **02.25** **Kabel Eins Late News** **02.30** **Hostage – Entführt** Thriller (D/USA 2005). Mit Bruce Willis (Wh.)

3SAT

7.00 nano **7.30** Alpenpanorama **8.00** ZIB **8.05** Alpenpanorama **8.30** ZIB **8.33** Alpenpanorama **9.00** ZIB 9.05 Kulturzeit **9.45** nano **10.15** Bauernherbst im Salzburger Land **11.00** Die Sennerin **11.45** Hessen à la carte **12.15** Servicezeit **12.45** Natur im Garten **13.10** Historische Seilbahnen der Schweizer Alpen **13.25** Inseln der Schweiz **15.05** Traumhafte Bahnstrecken der Schweiz II **18.30** nano **19.00** heute 19.18 3sat-Wetter **19.20** Kulturzeit **20.00** Tagesschau 20.15 Der 7. Tag. Thriller (D 2017) **21.45** kinokino **22.00** ZIB 2 **22.25** makro **22.55** Feindbild Polizei **0.15** Reporter. Marco Cortesi tritt ab – Der Polizeisprecher als Medienstar

PRO7

6.00 Two and a Half Men (Wh.) **7.20** The Big Bang Theory (Wh.) **8.45** Man with a Plan **9.35** Brooklyn Nine-Nine. Ein voll fetter Tatort / Aktion Saubermann **10.30** Scrubs. Mein Traumjob / Mein drittes Jahr / Meine neue Ära / Mein Berater **12.20** Last Man Standing. Sport mit Frauen / Mandy macht Karriere **13.15** Two and a Half Men. Der Busch bin ich / Eine Nase voll Alan / Geh' von meinen Haaren runter **14.35** **The Middle** Der lange Weg zum Nichts / Der verlorene Sohn **15.35** The Big Bang Theory Probe- wohnen bei Mutttern / Such Dir eine Inderin! / Ab nach Baikonur! **17.00** **taff** Magazin. Wie tickt Deutschlands Jugend? **18.00** **Newstime** **18.10** Die Simpsons Fantasien einer durchgeknallten Hausfrau / Geschichtsstunde mit Marge **19.05** **Galileo** Magazin. Ein Leben am heißesten Ort der Welt



Die Simpsons Da die Kinder Aufsätze über historische Persönlichkeiten schreiben müssen, liest Marge ihnen in der Bibliothek Geschichten vor. Bart entscheidet sich danach für Mozart. **Zeichentrickserie 18.10 Uhr**

20.15 **Darüber staunt die Welt – Die verrücktesten Familien-Schlammassel** Die Rankingshow feiert die peinlichsten Pannen rund um den Globus: Teenies, die mit ihrem ersten Make-up zu Freaks mutieren, Daddys, die beim Windelwechseln das große Würgen überkommt, und Muttis, die beim Umzug den halben Hausstand crashen. **22.40** **Late Night Berlin – Mit Klaas Heufer-Umlauf** Zu Gast: Matthias Schweighöfer, Milky Chance **23.50** **The Masked Singer** Musikshow. Wer löst das größte TV-Rätsel Deutschlands und beantwortet die alles entscheidende „The Masked Singer“-Frage: Welche Stars verbergen sich unter den Masken? (Wh.) **02.40** **The Masked Singer – red. Spezial** Boulevardmagazin (Wh.) **03.10** **The Masked Singer Ehrmann** Tiger Show **03.15** **Celine Dion – Songs für die Ewigkeit** (Wh.) **03.55** **ProSieben Spätnachrichten** **04.00** **taff** Magazin. Wie tickt Deutschlands Jugend? (Wh.)

SWR

8.25 Morden im Norden (Wh.) **9.15** Eisenbahn-Romantik (Wh.) **9.45** Mensch Leute (Wh.) **10.15** Doc Fischer (Wh.) **11.00** Planet Wissen **12.00** Nashorn, Zebra & Co. **12.45** Meister des Alltags **13.15** Gefragt – Gejagt (Wh.) **14.00** SWR Aktuell **14.10** Eisenbahn-Romantik **15.10** Morden im Norden. Zwischen Leben und Tod **16.00** **SWR Aktuell** **16.05** Kaffee oder Tee **17.00** **SWR Aktuell** **17.05** Kaffee oder Tee **18.00** SWR Aktuell Baden-Württemberg **18.15** natürlich! **18.45** Landesschau **19.30** SWR Aktuell **20.00** Tagesschau **20.15** Marktcheck **21.00** Was kostet Wellness im Schwarzwald? **21.45** **SWR Aktuell** **22.00** Hannes und der Bürgermeister Sketchshow **22.30** **Freunde in der Mäulesmühle** Comedyshow **23.00** **SWR3 Comedy Festival** **23.30** Colonia Dignidad (1+2

Schlagersängerin übel beleidigt



Schlagersängerin Beatrice Egli litt lange Zeit unter den Hasskommentaren. Foto: dpa

Beatrice Egli: So litt ich unter Bodyshaming

Der Stern von Beatrice Egli (33) ging 2013 auf, als sie die zehnte Staffel von „Deutschland sucht den Superstar“ gewann. Nach Luca Hänni (27) 2009 war Egli die zweite Schweizer Kandidatin, die die Castingshow gewann. Seitdem ging ihre Schlager-Karriere steil bergauf. Doch das Leben als Schlagerstar hat nicht nur schöne Seiten.

Lange Zeit hatte Beatrice Egli Probleme mit dem Thema Bodyshaming, litt unter Hasskommentaren im Netz und hatte einen Moment im Leben, bei dem ihr Körper nicht mehr mitmachte und sie zu einer längeren Pause zwang. „Diese fette Schwalbe da, was macht die überhaupt noch im

Fernsehen, wenn die so dick ist. Die will doch keiner sehen.“ Das ist nur ein Beispiel, wie Beatrice Egli beleidigt wurde, wie sie im RTL-Webblog „Raw and Uncut“ verriet. Das klinge krass, sagt sie, doch sie betont zugleich: „Ich verteile lieber Herzchen an die schönen Kommentare und der Rest ist dann egal.“

Vor ein paar Jahren nahm sich die Sängerin eine längere Auszeit von der Öffentlichkeit und zog sich zurück. „Ich bin damals trotz Grippe auf die Bühne. Irgendwann hat dann mein Körper einfach »stopp« gesagt. Ich hatte dann auch Herzprobleme. Darum musste ich mich herausnehmen“, sagt Beatrice Egli. Es sei ihr damals schwergefallen, zum ersten Mal in ihrem Leben zu spüren, dass der Körper nicht mehr mitmache. „Wenn du in der Phase drinsteckst, nicht weißt, wo die Reise hingeht, ist das sehr intensiv“, er-

klärte Schlagersängerin Beatrice Egli weiter. Während ihrer Auszeit reiste sie unter anderem nach Australien. Im Lied „Terra Australia“, das 2019 nach ihrer Auszeit auf dem Album „Natürlich!“ erschien, thematisierte Egli dann diese Reise. Das Lied beginnt mit den Worten: „Zu viele Fragen hab’ ich mir gestellt, ich musste raus, weg von hier, ein One-way-Ticket, Träume und ein Zelt, Down-Under nur mal mit mir.“ Auch das Bodyshaming, das sie lange begleitet hat, hat sie in

einem ihrer neusten Lieder verarbeitet. Auf dem Album „Alles was du brauchst“, das im Sommer erschien, singt sich Beatrice Egli den Frust von der Seele. In einer Strophe des Liedes „Ganz egal“ heißt es: „Ganz egal, was alle sagen, ganz egal, wer dich grad’ disst. Komm, steh auf, geh raus und zeig dich. Schau dich an, wie schön du bist.“ Für sich scheint Beatrice Egli das Thema aber hinter sich gelassen zu haben: „Das bin ich und ich liebe mich so, wie ich bin“, sagt sie selbstbewusst.

EXPRESS HOROSKOP

Präsentiert von Astrologin Viola Herrmann

Widder 21.3. – 20.4.

Prüfen Sie, ob ein Ratgeber in beruflichen Dingen nicht nur Ihre Interessen, sondern überwiegend seine eigenen im Auge hat.

Stier 21.4. – 20.5.

Ein energiegeladener Tag. Sie sprühen vor Energie und guter Laune. Es wird Ihnen leicht fallen, etwas für die Fitness zu tun.

Zwillinge 21.5. – 21.6.

Eine Gelegenheit für unnötigen Zoff am Abend sollten Sie im Voraus erkennen und umgehen. Schaffen Sie sich mehr Raum!

Krebs 22.6. – 22.7.

Heute stehen Ihnen alle Türen offen. Nun können Sie endlich Ihre Wünsche frei äußern und mit ihrer Verwirklichung beginnen.

Löwe 23.7. – 23.8.

Nicht mehr riskieren als nötig. Die geplanten Veränderungen am Arbeitsplatz sind auch mit geringeren Mitteln durchführbar.

Jungfrau 24.8. – 23.9.

Saturn wacht über Ihre Problemzonen. Mit Ihrer Energie wandern Sie gemächlich über Aktenberge hinweg, statt zu versinken.

Waage 24.9. – 23.10.

Sie sind ganz gut drauf. Und der Trend ist steigend. Ihnen bleibt eine Menge Dampf für das Private und Vergnügliche.

Skorpion 24.10. – 22.11.

Wenn bald eine kleine Schwäche auftritt, geben Sie ihr nach. Pausen, so weiß man heute, sind etwas sehr Schöperisches.

Schütze 23.11. – 21.12.

Fragen Sie vor den beruflichen Entscheidungen Ihren Bauch. Nicht der Kopf, sondern allein nur Ihr Instinkt führt zum Erfolg!

Steinbock 22.12. – 20.1.

Es besteht die Gefahr, dass Sie sich überfordern. Gerade beim Sport sollten Sie Ihre Kondition realistischer einschätzen.

Wassermann 21.1. – 19.2.

Stellen Sie sich den anstehenden Konflikten sofort, dann belasten die Probleme Sie nicht länger – Harmonie kann einkehren!

Fische 20.2. – 20.3.

Mars verleitet Sie zu spannenden Beziehungen. Mittlere große Bisswunden sind bei einer Risikopartnerschaft vorprogrammiert.

Das Wetter in unserer Region

Anzeige

Kölns größter Weihnachtsbazar.

Hier wächst die (Vor-) Freude.

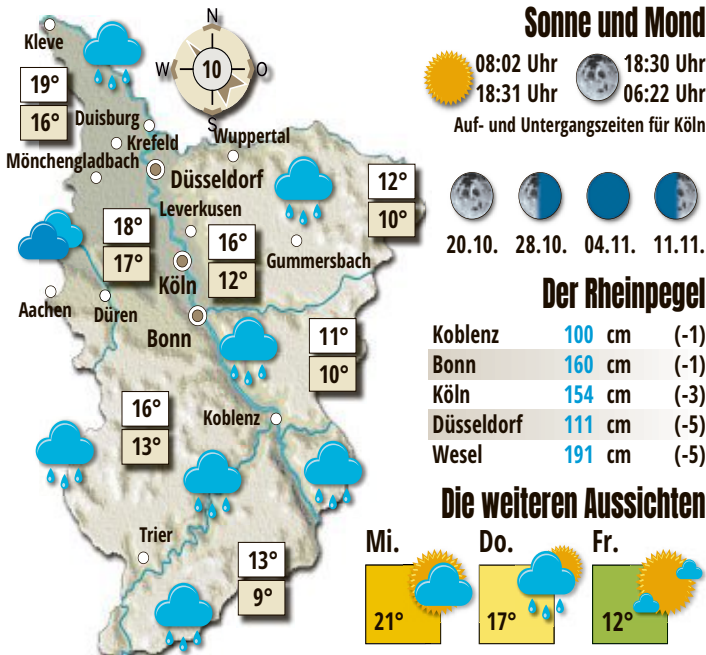
Traditionen und Trends auf 1.500 qm

Auch sonntags von 11–16 Uhr geöffnet!

Dinger's Gartencenter Köln
Goldammerweg 361
50829 Köln
www.dingers.de
facebook.dingers.de

Wolken mit Regen

Heute fällt aus einem trüben Himmel häufig Regen, und die Temperaturen steigen am Tage auf 11 bis 19 Grad. Nachts gehen die Werte dann auf 17 bis 9 Grad zurück. Der Wind weht nur schwach aus südöstlichen Richtungen.

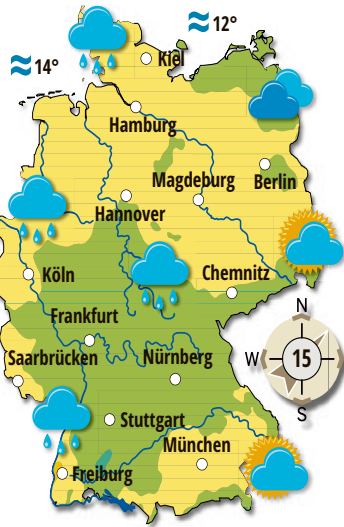


In Deutschland

Heute betragen die Temperaturen maximal 10 bis 19 Grad. Dazu ist es stark bewölkt, gebietsweise regnet es. Der Wind weht teilweise mit stürmischen Böen aus südwestlichen Richtungen. In der Nacht sorgen regional viele Wolken für Regenfälle. Sonst kommen jedoch die Sterne durch. Dabei machen die Tiefstwerte bei 17 bis 8 Grad halt.

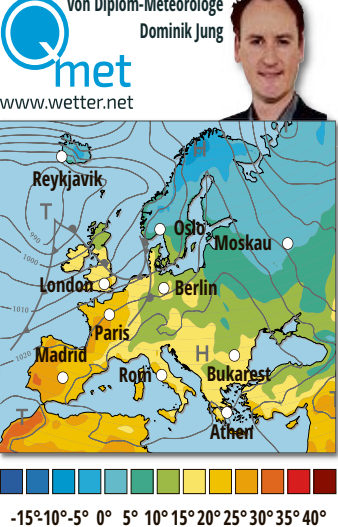
Biowetter

Hoher Blutdruck	😊
Kopfschmerzen	😞
Migräne	😞
Schlafstörungen	😞
Reaktionszeit	😞
Konzentration	😞
Rheumaschmerzen	😊
Atemwege	😞
Herz	😊



Das Wetter weltweit

Athen	heiter	21°
Antalya	heiter	26°
Bangkok	wolkig	30°
Hongkong	wolkig	28°
Istanbul	sonnig	19°
Las Palmas	wolkig	28°
Los Angeles	sonnig	16°
Madrid	heiter	27°
Mallorca	wolkig	24°



Miami	bewölkt	30°
Rom	heiter	21°
Paris	sonnig	24°
New York	sonnig	20°
London	bewölkt	21°
S. Francisco	wolkig	17°
Sydney	Schauer	21°
Tokio	Regen	16°
Tunis	heiter	22°

Der Tod seiner Pflegemutter, der Brief an Honecker, sein wahrer Name

Roland Kaiser lüftet seine größten Geheimnisse



Weil sein wahrer Name Ronald Keiler zu sehr nach Wildschwein klang, nannte sich der Schlagerstar Roland Kaiser.
Foto: dpa

Seiner Autobiografie gibt Schlagerstar **Roland Kaiser** (69; „Santa Maria“) den Titel „Sonnenseite“. Dabei schildert er auch im Detail die Schattenseiten seines Lebens. Und zum ersten Mal ausführlich den Tod seiner (Pflege-)Mutter.

Irgendwie scheint Roland Kaiser immer wieder auf die Füße gefallen zu sein. Auch wenn er immer wieder herbe Rückschläge, Zweifel und Fehler in den Stunden des Erfolgs erlebte. Etwa als er seinen Fans zu spät von seiner chronischen Lungenkrankheit COPD berichtete. Dem Sänger fiel das Atmen immer schwerer, weil sich die Atemwege verengten.

Eine Lungentransplantation im Februar 2010 verhalf ihm zu einem zweiten Leben, nachdem er zuvor ein Konzert in der Westfalenhalle hatte abbrechen müssen.

„Ich habe meiner Familie zugemutet, nicht über die Krankheit zu sprechen. Aus heutiger Sicht war das falsch. Ich habe die Empathiefähigkeit der Menschen unterschätzt. Meine Frau hatte mir schon viel früher geraten, damit an die Öffentlichkeit zu gehen“, sagt Roland Kaiser heute.

In dem Buch schildert er auch den Tod seiner (Pflege-)Mutter. „Weil es zu meinem Leben gehört. Es war eine schwierige Zeit, ein besonderer Einschnitt in meinem Leben. Ich wusste nicht, wie es weiter ging und hatte Sorge ins

Heim zu kommen. Die Frage war, wer kümmert sich um mich?“

Seine leibliche Mutter hatte ihn bereits kurz nach der Geburt abgegeben. Kaiser erzählt, wie er im Berliner Arbeiterviertel Wedding aufwuchs, schwärmt von seiner Pflegemutter, von ihren Werten und ihrer Erziehung. Und wie er sich rumtrieb mit Freunden und John F. Kennedy bei seiner berühmten Rede („Ich bin ein Berliner“) erlebte.

Als er 15 Jahre alt war, fiel seine Pflegemutter beim Aufhängen der Gardinen plötzlich von der Leiter - Schlaganfall. Mit einer halbseitigen Lähmung konnte sie nicht mehr sprechen. Drei Wochen später starb sie. „Ein paar Jahre nach dem Tod meiner Mutter konnte ich damit abschließen. Es ist

wie es ist, hatte damit nicht lebenslang zu kämpfen.“

Die in West-Berlin weit verzweigte Familie fing den trauernden 15-Jährigen auf. Jahre später, mit Kaisers Ruhm, änderte sich das. „Das Verhältnis zu meiner Verwandtschaft war immer sehr ambivalent. Ich habe versucht, die Verbindung aufrecht zu erhalten. Aber irgendwann hieß es, er ist nicht mehr einer von uns.“

„Nach meinen Erfolgen in den Jahren 1980 bis 1984, als jedes Lied erfolgreich war, glaubt man, man hätte den Schlüssel zum Erfolg gefunden. Das glaubt man dann auch selbst“, sagt Roland Kaiser. „Da habe ich mich negativ entwickelt. Das ist mir selbst aufgefallen. Ich hatte mich dann mit weniger Ja-Sagern umgeben. Mir wurde klar, dass

es nicht sein kann, dass ich nicht mehr kritikfähig bin.“

Ein kritischer Geist war Kaiser immer. Der bekennende Sozialdemokrat legte sich einmal per Brief mit Erich Honecker an - und setzte sich am Ende durch. Die DDR wollte Kaisers Keyboard-Spieler bei den Feierlichkeiten zu 750 Jahre Berlin nicht bei drei Konzerten im Friedrichstadt-Palast auftreten lassen. Der SED war ein Dorn im Auge, dass der Musiker 1980 aus der DDR geflohen war.

Kaiser drohte damit, alles ausfallen zu lassen. Über Stasi-Chef Erich Mielke erging der Befehl, dass Franz Bartzsch dann doch einreisen durfte.

Dass Roland Kaiser Kontakt zur Musikbranche bekam, war Zufall, wie er in dem Buch aus-

führlich schreibt. Der gelernte Kaufmann war beruflich in einem Autohaus gelandet. Dort lief er einem Versicherungsvertreter über den Weg: Lothar Kämpfe. Der Bruder des Musikmanagers Gerhard Kämpfe. Kaiser lieferte sich einen frechen Wortwechsel mit Lothar und provozierte ihn. Singen sei ja wohl leicht verdientes Geld.

Dabei hatte der junge Ronald Keiler, wie Roland Kaiser eigentlich heißt, bis dahin noch nie gesungen. Im Tonstudio sang er im ersten Versuch mit seinem eigenen Stil „In the Ghetto“ von Elvis Presley - und ging mit einem Dreijahres-Vertrag nach Hause. Und später mit einem neuen Namen. Denn Keiler hörte sich doch zu sehr nach Wildschwein an.

Wendler will zurück nach Deutschland

Der Haftbefehl gegen den umstrittenen Schlagersänger **Michael Wendler** (49; „Egal“, „Sie liebt den DJ“) ist aufgehoben worden, nachdem sein Anwalt eine Beschwerde gegen den sogenannten Sitzungshaftbefehl eingelegt hatte.

Wendler war im Juli nicht als Angeklagter in einem Prozess vor dem Amtsgericht in Dinslaken erschienen, weshalb er mit dem Haftbefehl zur Verhandlung gebracht werden sollte. Laut Angaben des Sprechers sah das Landgericht diesen „nicht

als verhältnismäßig“ an, weil der Sänger durch seinen Rechtsanwalt vor Ort vertreten wurde. Für die Aufklärung sei es daher nicht notwendig gewesen, dass Wendler selbst vor Gericht erscheine. Der Prozess gegen ihn laufe jedoch weiter, erklärte der Sprecher.

Der „Bild“-Zeitung sagte Wendler, dass er jetzt wieder nach Deutschland zurückkehren möchte. Sein Wohnort bleibe aber in den USA. Michael Wendler wolle weiter Musik machen.



Foto: picture alliance/dpa

Das Verfahren gegen Michael Wendler läuft weiter.

Bald wieder eine Hochzeit bei den Kardashians

Kourtney mit Drummer verlobt

Reality-Star **Kourtney Kardashian** (42) und Musiker **Travis Barker** (45) haben sich offenbar verlobt. Auf Instagram teilte sie ein Foto von sich und Barker und kommentierte es mit den Worten „Für immer“. Auf dem Bild ist das Paar am Strand zu sehen, inmitten eines riesigen Arrangements aus roten Rosen und Kerzen.

Für eine Verlobung der beiden sprechen auch die vielen Glückwünsche - unter anderem von Barkers jüngster Tochter **Alabama**. „Ich freue mich so für euch. Ich liebe euch beide“, schrieb die 15-Jährige in ihrer eigenen

Instagram-Story. Dazu teilte sie mehrere Fotos von einem mit Rosen dekorierten Tisch sowie einen Schnappschuss von Barker und Kardashian beim Abendessen. Der Schlagzeuger gibt Kardashian darauf einen Kuss auf die Wange, an ihrem Finger ist ein funkelnder Ring zu erkennen. **Kim Kardashian** kommentierte Kourtneys Instagram-Post mit drei Verlobungsring-Emojis und drei roten Herzen.

Die Unternehmerin und der Blink-182-Schlagzeuger machten ihre Beziehung im Februar öffentlich.



Foto: dpa

Schlagzeuger Travis Barker und Kourtney Kardashian

Ex-Coach Daum macht dem FC fürs Derby Mut



Sitznachbarn in Leverkusen: Steffen Baumgart und Christoph Daum sahen die Leverkusener Niederlage gegen München.



Kölns Offensiv-Mann Mark Uth vor Hoffenheims Dennis Geiger am Ball. Kann er Sonntag den Leverkusenern entwischen?

Foto: dpa

„Leverkusen ist verwundbar!“

Leverkusen – Auch Christoph Daum (67) hatte sich in der BayArena auf ein absolutes Topspiel gefreut. 26 Jahre, nachdem er mit Bayer Leverkusen Bayern München um ein Haar den Titel abgeluchst hätte, bekam der frühere Star-Trainer aber die Machtverhältnisse im deutschen Fußball noch einmal in aller Deutlichkeit demonstriert.



VON ALEXANDER HAUBRICHS
alexander.haubrichs@express.de

Als Sitz-Nachbar von FC-Trainer Steffen Baumgart (49) verfolgte der Kölner die Partie und sieht für Bayer Leverkusen eine bedrohliche Situation kommen. „Leverkusen ist verwundbar, das hat Steffen gesehen. In der Form, in einem ausverkauften Kölner Stadion mit all der Wucht, da könnten sie Probleme bekommen, über-

haupt einen Punkt zu holen“, so Daum im EXPRESS-Gespräch.

Sie waren am Sonntag in der BayArena zu Gast. Was haben Sie für ein Spiel erlebt?

Daum: Meine Sicht ist in dem Fall die Leverkusener. Und da muss man erkennen, dass die Mannschaft doch noch sehr jung ist und einiges lernen muss. In so einem Spiel musst du dann doch viel kompakter stehen, kannst nicht mit vier,

fünf Mann vorne drauf gehen und den Bayern derart viele Räume geben.

Wer auf eine spannende Meisterschaft gehofft hat, könnte wieder enttäuscht werden. Vor zwanzig Jahren kämpfte Bayer das letzte Mal bis kurz vor Schluss um den Titel. Sind diese Zeiten vorbei?

Das waren andere Zeiten damals, die Schere ist dann noch einmal ganz weit auseinandergegangen. Die Bayern sind der einzige Verein in Deutschland, der seine Topspieler nicht abgeben muss. Und wenn dann doch mal einer geht wie David Alaba, dann machen die Bayern das, um ein Zeichen zu setzen. Hät-

ten sie ihn halten wollen, würde er noch da spielen.

Mit Julian Nagelsmann kommt dann noch der Trainer als Faktor dazu...

Na ja, viel mehr als das Triple wie Hansi Flick kann man nicht holen. Aber nach oben zu kommen, ist leicht, oben zu bleiben ist das schwierige. Und da kann man die Arbeit von Nagelsmann nur bewundern. Wie er es schafft, die Spannung trotz aller Erfolg hochzuhalten, das ist schon stark. Er ist ein herausragender Trainer, er ist noch sehr jung und sammelt auf sehr hohem Niveau seine Erfahrungen.

Sie saßen neben Steffen Baum-

gart während des Spiels. Wie haben Sie ihn erlebt?

Wir haben in der Pause und nach dem Spiel schon ein bisschen über Fußball gefachsimpelt. Er ist ein absolut erfolgsorientierter und sympathischer Mensch. Manchmal sind mir die jungen Kollegen heute zu verkopft, aber er ist einer, der Menschen begeistern und mitreißen kann.

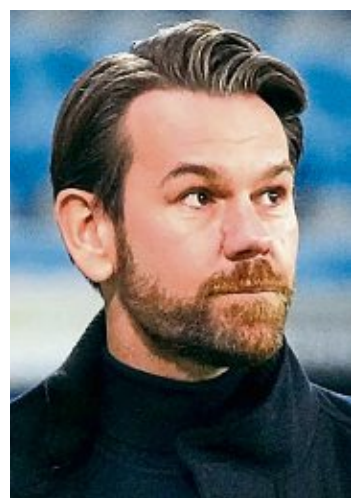
Aber die Konstellation zwischen dem Spiel Bayer gegen Bayern und dem rheinischen Duell am Sonntag könnte unterschiedlicher nicht sein. Kann man da als Trainer überhaupt etwas mitnehmen?

Ich denke schon, Steffen hat

gesehen, dass Bayer verwundbar ist. Und das wird er ausnutzen wollen. Natürlich ist es für den FC schwierig, die Ausfälle von Skhiri und Hector in Hoffenheim zu kompensieren. Aber mir imponiert, dass Baumgart da nicht von seiner Marschroute abweicht. Mit den fanatischen Fans im Rücken, mit all der Wucht, da könnte Bayer Probleme bekommen, überhaupt einen Punkt zu holen.

Wie kann der FC Bayer knacken?

Leverkusen ist anfällig für extrem schnelles Umschaltspiel – und genau diese Marschroute gibt Baumgart seiner Mannschaft vor.



Kölns Lizenzbereich-Leiter Thomas Kessler

Lob und Warnung an die Mannschaft zugleich

Kessler: FC wird nicht mehr unterschätzt

VON MARTIN ZENGE

Köln – Bekommt der 1. FC Köln jetzt seinen starken Start zu spüren? Nach den guten Leistungen in den ersten Saisonspielen warnt Lizenzbereich-Leiter Thomas Kessler (35) die Jungs von Steffen Baumgart (49): Köln wird trotz Fast-Abstieg nicht mehr unterschätzt.

Der Ex-Torwart erklärt: „Die Hoffenheimer haben bislang zwei Gesichter gezeigt. Sie ha-

ben gegen sehr gute Bundesliga-Teams auch gut performt, gegen vermeintlich schwächere Teams schwächer. Wir haben uns in den vergangenen Wochen schon erarbeitet, dass uns eine Mannschaft wie Hoffenheim nicht mehr unterschätzt.“

Im Sommer zählte der FC zweifelsohne zu den Kellerkandidaten. Schließlich war er seinem siebten Abstieg in der Vorsaison erst in der 86. Minute des 34. Spieltags (und später in

der Relegation) entkommen. Mit Sebastiaan Bornauw (22, Wolfsburg) und Ismail Jakobs (22, Monaco) mussten anschließend Leistungsträger verkauft werden. Trotzdem kam Köln blendend aus den Startlöchern, das 0:5 in Hoffenheim war erst Baumgarts zweite Pleite.

Kessler: „Kein Gegner wird mehr sagen: „Wir spielen gegen eine Mannschaft, die letzte Saison erst in der Relegation die Klasse gehalten hat.“ Wir haben

uns erarbeitet, dass die Gegner Respekt vor uns haben, auf uns schauen und genau gucken, wie sie uns bespielen können.“ Entschlüsselt sieht der Lizenzbereich-Chef den Baumgart-FC deswegen aber noch lange nicht. Jetzt heißt es: Aus der Hoffenheim-Klatsche lernen!

„Es ist wichtig, dass wir aus dem Spiel die richtigen Schlüsse ziehen, analysieren und uns ab Dienstag auf eine Mannschaft vorbereiten, die nicht weniger

Qualität hat und uns ebenfalls nicht unterschätzen wird“, meint Kessler. Am Nachmittag beginnt die Vorbereitung auf Bayer Leverkusen.

Eine Hauptaufgabe der Woche: Baumgart muss Ellyes Skhiris (26) Ausfall besser kompensieren. Während Kapitän Jonas Hector (31) und Ösi Dejan Ljubicic (24) nach ihren Infekten zurückerwartet werden, muss der am Knie verletzte Tunesier weiterhin zuschauen.



Die Bayern werden wohl auf ewig Meister

Kommentar von Alexander Haubrichs

Was für eine brutale Machtdemonstration! Keine vierzig Minuten brauchte der FC Bayern, um alle Hoffnungen in der vollbesetzten BayArena auf ein rassiges Spitzenspiel zerplatzen zu lassen. Das Duell Erster gegen Dritter, das mit dem 5:1 der Bayern für Bayer Leverkusen an diesem Sonntag noch glimpflich endete, machte auf für die Herausforderer erschreckende Art und Weise die Kräfteverhältnisse mehr als deutlich. Sicher, noch sind die Münchner (19 Punkte) nur einen Zähler vor Borussia Dortmund, auch Leverkusen und selbst Freiburg sind mit 16 Punkten noch in Schlagdistanz. Und doch wird klar: Deutschlands absolute Spitzenklubs Bayern und BVB trennen dann doch Welten. Klar, auch Dortmund hat in Leverkusen gewonnen, doch das Spiel in der BayArena stand auf des Messers Schneide. Die Mannschaft von Trainer Marco Rose (45) ist ein Spitzenklub, wie es früher die Bayern waren: Toll besetzt, mit Star-Glamour und herausragendem Potenzial, aber auch mit Schwächen und manchmal eben auch für einen Ausrutscher gut. Ein Team, das immer oben mitspielen wird, das aber Teams wie Leverkusen, Leipzig, Gladbach oder Wolfsburg in einer perfekten Saison hinter sich lassen kann. Die Bayern dagegen zementieren ihren Sonderstatus nach dem deutlichen 4:1 in Leipzig nun mit einem 5:1-Sieg bei einem weiteren selbsternannten Herausforderer. Die Münchner präsentieren sich als eine Mannschaft, gespickt mit Weltklasse, Wille und Talent. Angeführt von einem Trainer Julian Nagelsmann (34), der vor Ehrgeiz sprüht und vor Ideen sprudelt und mit den modernsten Mitteln die Bayern reif für den Kampf gegen die Giganten aus Paris, Manchester, London und Liverpool macht. Die Elf von Julian Nagelsmann bleibt in dieser Verfassung für die Gegner eine Naturgewalt: Phasenweise wunderschön anzusehen – und eigentlich nicht aufzuhalten. Angesichts der wirtschaftlichen Machtverhältnisse wird sich daran auch auf absehbare Zeit nichts ändern. Und so bleibt einem eigentlich nur übrig, dieses schaurig schöne Schauspiel zu genießen. Die Bundesliga ist da zwar nur die Pflicht, aber da die Münchner auch die mit Lust und Begeisterung angehen, dürfen deren Fans jubeln. Der Frankfurter Sieg in München ist eher die Ausnahme, der die Regel bestätigt. Die Bayern-Spiele in der Bundesliga wirken immer mehr wie früher ihre Pokalauftritte auf dem Dorf. Und die SGE war eben wie Vestedbergsgreuth, das 1994 die Münchner sensationell aus dem Pokal warf. Aber Meister werden wohl auf ewig die Bayern ...

3. LIGA

SC Verl - TSV Havelse	5:3
1. 1. FC Magdeburg	12 25:13 25
2. Dortmund II	12 20:15 20
2. 1. FC Saarbrücken	12 20:15 20
4. Braunschweig	12 19:14 20
5. VfL Osnabrück	12 16:11 20
6. SVW Mannheim	11 17:9 19
7. Kaiserslautern	12 17:8 18
8. Vikt. 89 Berlin	12 23:16 18
9. SV Wiesbaden	12 17:14 18
10. Türkücü München	12 14:17 18
11. Hallescher FC	12 21:20 17
12. SC Verl	12 21:22 16
13. FSV Zwickau	12 14:15 15
14. SV Meppen	12 12:17 15
15. 1860 München	11 10:11 13
16. SC Freiburg II	12 8:16 13
17. MSV Duisburg	12 15:21 12
18. Viktoria Köln	12 14:21 10
19. Würzburg	12 6:16 8
20. TSV Havelse	12 10:28 7
Aufsteiger	Absteiger
Relegation	

Justin Diehl (r.), hier im Profi-Training gegen Anthony Modeste, fällt für das Youth-League-Rückspiel der U19 in Genk aus.

Foto: Eduard Bopp



Diehl fällt für Youth League aus

FC-U19 muss heute beim KRC Genk ohne den Stürmer antreten

Köln/Genk – Der 1. FC Köln spielt in dieser Saison auf der europäischen Bühne vor: Die U19 ist in der UEFA Youth League vertreten, hat im Hinspiel in der ersten Runde gegen den KRC Genk mit 2:4 verloren. Im Franz-Kremer-Stadion spielten die Jungs von U19-Trainer Stefan Ruthenbeck (49) vor rund 3200 Zuschauern. Am Dienstag (18 Uhr) steht

das Rückspiel in Belgien an, etwa 380 FC-Fans werden die Kölner Nachwuchskicker zum Auswärtsspiel begleiten. Allerdings muss Ruthenbeck dabei auf Talent Justin Diehl (16) verzichten! Wie der „Geissblog“ berichtet, fehlt der 16-Jähriger Stürmer krankheitsbedingt. Diehl erzielte in bisher acht Pflichtspielen für die U19 in

dieser Saison vier Tore, im Hinspiel wurde er nach 60 Minuten eingewechselt, hatte mit dem Niveau aber noch sichtlich zu kämpfen. Wieder mit dabei sein werden Marvin Obuz (19) und Jens Castrop (18), die am Freitag noch beim sensationellen 6:2-Sieg der U21 gegen Rot-Weiss Ahlen in der Regionalliga West auf dem Platz standen.

Leverkusen vor Derby in Köln angeknockt



Erst mutlos, dann ratlos: die Leverkusener Jonathan Tah (l.) und Lukas Hradecky nach der 1:5-Klatsche von den Bayern. Foto: dpa

Hradecky: „Haben den Test nicht bestanden“

Leverkusen – Erst hochgejubelt, dann brutal abgewatscht. Die entzauberten Bayer-Boys um Supertalent Florian Wirtz (18) gehen nach der schmerzhaften 1:5-Abreibung durch den FC Bayern München angeknockt in die Derby-Woche. Und vor dem brisanten Rheinland-Duell beim 1. FC Köln (Samstag, 15.30 Uhr) steht am Donnerstagabend auch noch das schwere Europa-League-Spiel bei Betis Sevilla an.

Von einer Reifepfung der ebenso jungen wie talentierten Mannschaft von Trainer Gerardo Seoane (42) war im Vorfeld des Liga-Gipfels die Rede. Für Torhüter Lukas Hradecky (31) stand nach der höchsten Leverkusener Heimniederlage in der Bundesliga fest: „Wenn das ein Test war, haben wir ihn nicht bestanden.“

Der bedauernswerte Finne war den Bayern-Ballermännern in der ersten Halbzeit so gut wie schutzlos ausgeliefert und kassierte vier Tore in sieben Minuten. „Das erste Tor und die sieben Minuten danach haben uns zerstört. So etwas möchte ich nie mehr in meinem Leben erleben“, sagte Hradecky und sah Defizite in allen Mannschaft-

steilen: „Jeder muss in den Spielen schauen und sich fragen, ob er genug für das Team gearbeitet hat.“ Sein bitteres Fazit: „Wir haben die Stimmung und das volle Stadion nicht verdient.“ Auch sein Trainer Seoane analysierte das Erlebte, ohne dabei ein Blatt vor den Mund zu nehmen: „Die erste Halbzeit war brutal. Erst das frühe Gegentor – und dann sieben Minuten, in denen die Bayern uns klar aufgezeigt haben, warum sie die beste Mannschaft in Deutschland sind“, sagte der Schweizer nach der auf ganzer Linie misslungenen Reifepfung seiner „Rasselbande“ ge-

geben den in allen Belangen übermächtigen Rekordmeister. Nach dieser Abfuhr und ganz besonders nach den vier Gegentoren in sieben Minuten muss sich Bayer vor den kommenden, schweren Aufgaben schnell sammeln. „Die zweite Halbzeit war etwas besser. Wir werden im nächsten Spiel ein anderes Gesicht zeigen“, versprach Seoane für das Sevilla-Spiel. Auch Hradecky hofft, „dass es ein Ausrutscher bleibt“ und dass Bayer „alles dafür tun wird, dass es so ist“. Wichtig sei nun, dass die Mannschaft eine Reaktion zeige in der Europa League bei Betis Sevilla am Donnerstag

(18.45 Uhr) und im Derby beim 1. FC Köln am Sonntag (15.30 Uhr, DAZN) und „schnell wieder in die Spur kommt“, meinte Hradecky. Trotz der Lehrstunde mache er sich für die Zukunft „überhaupt keine Sorgen“. Von aufkommenden Vergleichen mit der Niederlage gegen die Bayern (1:2) am 13. Spieltag des vergangenen Jahres, als Bayer in der Folge bis auf Rang sechs am Saisonende abrutschte, wollte Hradecky deshalb auch „nichts hören. Wir sind weiter als damals“, sagte er. Das muss die junge Bayer-Elf nun beweisen. Am besten schon in dieser Prüfstein-Woche.

Nach rassistischen Vorfällen beim HSV-Spiel gegen Düsseldorf

DFB ermittelt wegen Narey-Beleidigungen

Hamburg – Der DFB-Kontrollausschuss hat auf die rassistischen Vorfälle während des Zweitliga-Spiels zwischen dem Hamburger SV und Fortuna Düsseldorf (1:1) reagiert und wird „Ermittlungen einleiten“. In der Partie im Volksparkstadion waren am Samstagabend Spieler beider Mannschaften rassistisch beleidigt worden. Betroffen war vor allem der ehemalige HSV- und aktuelle Fortuna-Profi Khaled Narey (27). Auch gegen den aus Gambia stammenden HSV-Profi Bakery Jatta (23) soll es Beleidigungen

gegeben haben, wie HSV-Zuschauer bestätigt hatten. Der HSV hatte die rassistischen Ausfälle schon am Sonntag verurteilt und Untersuchungen angekündigt. Die Vorkommnisse seien inakzeptabel und hätten „sowohl im Volksparkstadion, aber auch in unserer Gesellschaft keinen Platz“. Der Verein betonte, dass man als HSV für Vielfalt stehe und „alles uns Mögliche“ unternehmen werde, „um die Vorfälle aufzuklären und zu ahnden.“ Auch die Düsseldorf Verantwortlichen verurteilten die

Vorfälle „aufs Schärfste“. Sie hoffen deshalb, „dass es dem HSV gelingt, die Vorfälle schnellstmöglich aufzuklären“, ließ die Fortuna verlauten. Narey als Hauptbetroffener hatte sich beim Gros der Anhänger für den „warmen Empfang“ bedankt, wie der in Neuwied geborene Ex-HSV-Spieler auf Instagram schrieb. „Allen Fans, die mich während des Spiels rassistisch beleidigt und mit Bier beworfen haben“, wünschte der Neuzugang der Düsseldorf hingegen „eine gute Beserung.“



Düsseldorf's Khaled Narey (l.) gegen Hamburgs Jonas Meffert

MSV: Schmidt folgt auf Pavel Dotchev

Duisburg – Drittligist MSV Duisburg hat einen Nachfolger für den vor zwei Wochen entlassenen Trainer Pavel Dotchev (56) gefunden. Wie die Meidericher gestern mitteilten, folgt Hagen Schmidt (51) auf den Bulgaren. Der Ostdeutsche trainierte zuvor die U17 von Borussia Mönchengladbach. Schmidt unterschrieb einen Vertrag bis Sommer 2023. „Er ist zielstrebig in der Ansprache, hat eine klare Spielidee, ist selbstbewusst“, sagte Sportdirektor Ivica Grlic (46). Der MSV hatte sich nach nur zwölf Punkten auf elf Partien von Dotchev getrennt.

Rose: „Wir wissen, was auf uns zurollt“

Borussia Dortmund trifft in der Champions-League-Gruppenphase auf Ajax Amsterdam

Amsterdam – Nach zuletzt drei Siegen in Folge ist BVB-Trainer Marco Rose (45) vor der anstehenden Champions-League-Partie bei Ajax Amsterdam wieder sichtlich entspannter. Am Dienstagabend (21 Uhr) empfangen die Holländer die Dortmunder zum dritten Spiel der Gruppenphase. Der gebürtige Leipziger glaubt an nicht weniger als ein „Matchballspiel“.

Vor Ajax habe der ehemalige Gladbach-Trainer „Respekt,

aber keine Angst.“ Der niederländische Rekordmeister führt nach den beiden Siegen gegen Besiktas Istanbul und Sporting Lissabon die Tabelle der Gruppe C vor Dortmund (auch zwei Siege) an. Gerade deswegen betonte Rose: „Es macht Spaß, ihnen zuzuschauen. Wir wissen, was da auf uns zurollt, das wird eine große Herausforderung. Wir wollen was mitnehmen dort.“

Im Vergleich zu den vergangenen Spielen ist die Personal-

decke beim BVB wieder deutlich dicker geworden. Torgarant Erling Haaland (21) netzte bei seinem Comeback in der Bundesliga gegen Mainz 05 prompt doppelt. Dafür gab es vom Trainer ein dickes Extra-Lob für den Norweger: „Das, was er leistet, steht für sich. Er ist zurecht für den Ballon d'Or nominiert. Wenn man sieht, mit welchen anderen Spielern er dort konkurriert, ist das schon eine Auszeichnung. Ihn interessieren

aber vor allem Erfolge mit der Mannschaft.“

Ansonsten erklärte Rose vor der Partie in den Niederlanden: „Es ist kein neuer Verletzter hinzugekommen.“ Weiterhin verzichten muss der Coach des BVB auf Linksverteidiger Raphael Guerreiro (27) und Sturmtalent Youssef Moukoko (16). Giovanni Reyna (18) und Mahmoud Dahoud (25) werden vermutlich auch nicht zur Verfügung stehen.



BVB-Trainer Marco Rose warnt vor Ajax Amsterdam.

Gerichts-Drama um den Bayern-Verteidiger

Muss Hernandez jetzt direkt in den Knast?

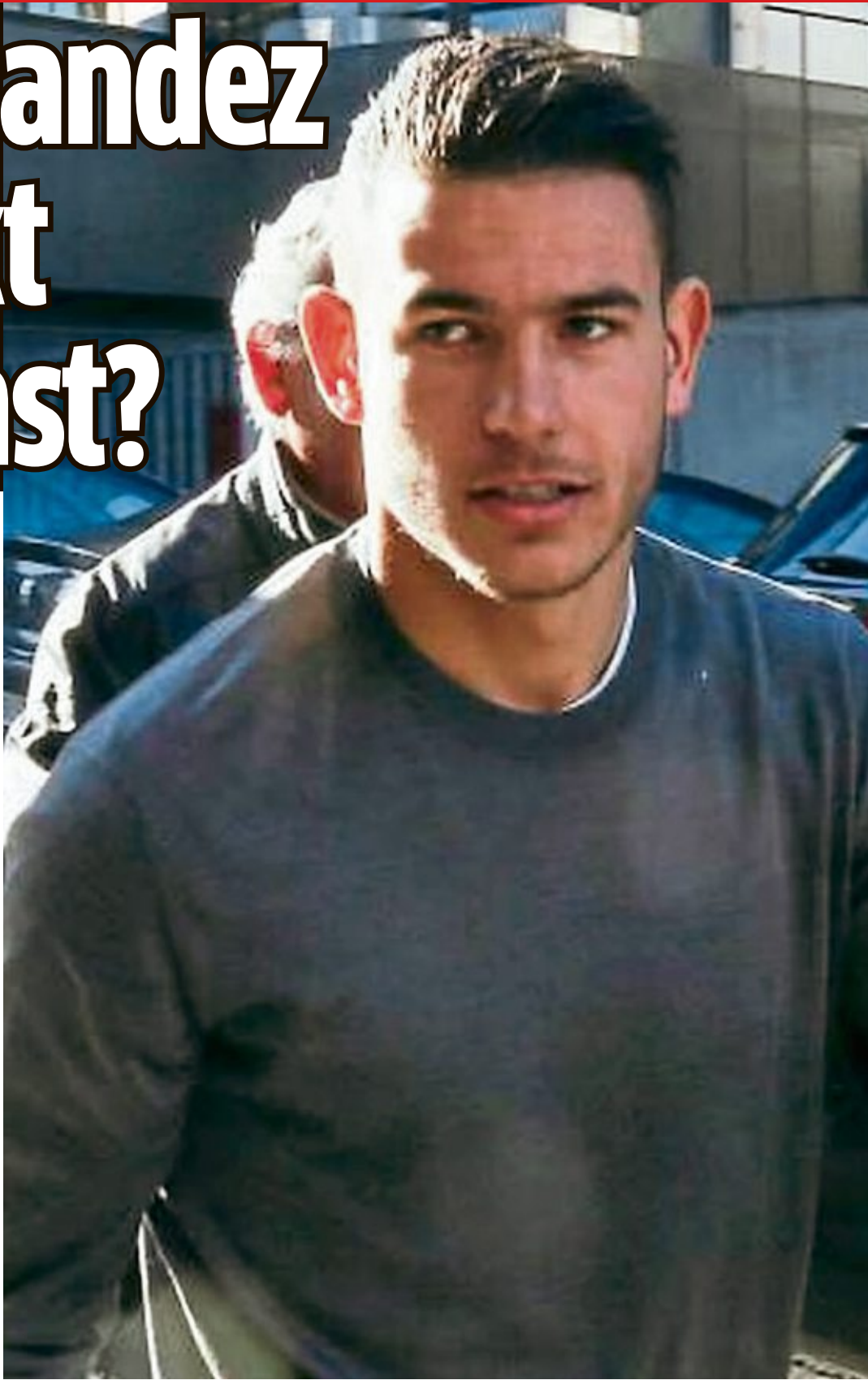
Madrid – Gerichts-Drama um Lucas Hernandez (25). Der Bayern-Verteidiger erschien schon gestern vor dem Strafgericht 32 in Madrid und muss wohl in Spanien innerhalb der nächsten zehn Tage eine sechsmonatige Haftstrafe wegen häuslicher Gewalt antreten. Dagegen hatte er im Vorfeld Einspruch eingelegt – dieser wurde abgelehnt. Der Franzose war eigentlich erst für heute vorgeladen worden, erschien aber einen Tag früher am Gericht.

Man müsse zwar noch die Entscheidung des Madrider Oberlandesgerichts zu einer von Hernandez' Anwälten eingelegten Berufung abwarten, betonte der Gerichtssprecher. Sollte diese allerdings am 28. Oktober um Mitternacht noch nicht vorliegen, werde er die Haftstrafe umgehend in einem spanischen Gefängnis seiner Wahl antreten müssen. Damit würde der Abwehrmann beim deutschen Rekordmeister bis Ende April 2022 ausfallen.

Hernandez wird von seiner Vergangenheit eingeholt: Die Haftstrafe war schon 2019 wegen eines handgreiflichen Streits im Februar 2017 mit seiner damaligen Freundin und heutigen Frau verhängt worden. Beide wurden wegen häuslicher Gewalt zu gemeinnütziger Arbeit und einem sechsmonatigen Kontaktverbot verurteilt. Sie versöhnten sich jedoch schnell und verreisten noch während der sechs Monate gemeinsam, womit der damalige Profi von Atlético Madrid gegen das Annäherungsverbot verstieß.

In Spanien spielt der Kampf gegen häusliche Gewalt eine große Rolle in der Gesellschaft. Die Richter sind sehr streng, Medien berichten darüber ausführlicher als etwa in Deutschland, auch wenn unbekannte Personen betroffen sind. Ein Kontaktverbot bleibt in Spanien auch dann bestehen, wenn es eine Versöhnung gegeben hat, damit niemand zu einer solchen Aussöhnung genötigt werden kann. Die Frau von Hernandez kam nach spanischen Medienberichten glimpflicher davon, weil ihr die auferlegte Kontakt-sperre im Augenblick der gemeinsamen Reise nach Las Vegas noch nicht offiziell zuge-stellt gewesen sei.

Von Hernandez' Seite gab es zunächst keine Stellungnahme. Der Profi sollte morgen mit dem FC Bayern im Champions-League-Duell bei Benfica Lissabon mit von der Partie sein. Der Weltmeister von 2018 war vor zwei Jahren als Münchner Rekordeinkauf für rund 80 Millionen Euro von Atlético Madrid zum FC Bayern gewechselt.



Bayern-Verteidiger Lucas Hernandez erschien schon gestern vor dem Strafgericht 32 in Madrid.
Foto: Twitter/@partidazocope

Peter Peters greift nach DFB-Präsidentenamt

Watzke soll Liga-Boss werden

Frankfurt – Peter Peters (59) hielt sich lange bedeckt, doch nun legt er im Machtpoker um die Spitzenämter im deutschen Fußball überraschend alle Karten auf den Tisch: Der Interims-Präsident greift dauerhaft nach der Chefrolle beim DFB.

Er kandidiere, „wenn ich dafür die Unterstützung der Liga erhalten und ich von einem Landesverband von den Amateuren vorgeschlagen werde“, sagte der nach dem Rücktritt

von Fritz Keller (64) zusammen mit Rainer Koch (62) den DFB führende Peters der „FAZ“.

Es kommt spürbar Bewegung in den Kampf um die Führungspositionen. Für seinen Traum vom Präsidentenamt räumt Peters zum Jahresende sogar seinen Posten als Aufsichtsratschef der DFL. „Meine Lebensplanung steht: Ich werde bei der DFL aufhören, unabhängig davon, ob ich als DFB-Präsident vorgeschlagen werde. Das habe

ich am Freitag auch unseren DFL-Delegierten beim DFB mitgeteilt“, sagte der langjährige Schalke-Funktionär: „Jetzt geht es für mich im Wesentlichen darum, bei der DFL einen geordneten Übergang hinzubekommen.“

Der könnte mit einem prominenten Nachfolger gelingen. Er selbst sieht Borussia Dortmunds Geschäftsführer Hans-Joachim Watzke (62) als Ideallösung. „Ich halte Aki Watzke in

diesen schwierigen Zeiten aufgrund seiner Erfahrung und Durchsetzungsfähigkeit für den absolut geeigneten Kandidaten als DFL-Aufsichtsratsvorsitzenden“, sagte Peters.

Sein Nachfolger soll bereits am 14. Dezember auf der Versammlung der 36 Profiklubs gewählt werden. Bei der DFL tritt zu Beginn des Jahres zudem Donata Hopfen (44) als Geschäftsführerin die Nachfolge von Christian Seifert (52) an.

Champions LEAGUE

Gruppenphase

GRUPPE A

FC Brügge – Manch. City Di., 18.45
Paris SG – RB Leipzig Di., 21.00

1. Paris SG	2	1	1	0	3:1	4
2. FC Brügge	2	1	1	0	3:2	4
3. Manch. City	2	1	0	1	6:5	3
4. RB Leipzig	2	0	0	2	4:8	0

GRUPPE B

Atlét. Madrid – FC Liverpool Di., 21.00
FC Porto – AC Mailand Di., 21.00

1. FC Liverpool	2	2	0	0	8:3	6
2. Atlét. Madrid	2	1	1	0	2:1	4
3. FC Porto	2	0	1	1	1:5	1
4. AC Mailand	2	0	0	2	3:5	0

GRUPPE C

Besiktas – Sp. Lissabon Di., 18.45
Amsterdam – Bor. Dortmund Di., 21.00

1. Amsterdam	2	2	0	0	7:1	6
2. Bor. Dortmund	2	2	0	0	3:1	6
3. Besiktas	2	0	0	2	1:4	0
4. Sp. Lissabon	2	0	0	2	1:6	0

GRUPPE D

Sch. Donezk – Real Madrid Di., 21.00
Inter Mailand – Sh. Tiraspol Di., 21.00

1. Sh. Tiraspol	2	2	0	0	4:1	6
2. Real Madrid	2	1	0	1	2:2	3
3. Inter Mailand	2	0	1	1	0:1	1
4. Sch. Donezk	2	0	1	1	0:2	1

GRUPPE E

FC Barcelona – Dyn. Kiew Mi., 18.45
B. Lissabon – FC Bayern Mi., 21.00

1. FC Bayern	2	2	0	0	8:0	6
2. B. Lissabon	2	1	1	0	3:0	4
3. Dyn. Kiew	2	0	1	1	0:5	1
4. FC Barcelona	2	0	0	2	0:6	0

GRUPPE F

Manchester U. – At. Bergamo Mi., 21.00
YB Bern – Villarreal Mi., 21.00

1. At. Bergamo	2	1	1	0	3:2	4
2. Manchester U.	2	1	0	1	3:3	3
3. YB Bern	2	1	0	1	2:2	3
4. Villarreal	2	0	1	1	3:4	1

GRUPPE G

RB Salzburg – VfL Wolfsburg Mi., 18.45
OSC Lille – FC Sevilla Mi., 21.00

1. RB Salzburg	2	1	1	0	3:2	4
2. FC Sevilla	2	0	2	0	2:2	2
3. VfL Wolfsburg	2	0	2	0	1:1	2
4. OSC Lille	2	0	1	1	1:2	1

GRUPPE H

FC Chelsea – Malmö FF Mi., 21.00
St. Petersburg – Juv. Turin Mi., 21.00

1. Juv. Turin	2	2	0	0	4:0	6
2. St. Petersburg	2	1	0	1	4:1	3
3. FC Chelsea	2	1	0	1	1:1	3
4. Malmö FF	2	0	0	2	0:7	0

Europa LEAGUE

Gruppenphase

GRUPPE D

Fenerbahce – FC Antwerpen Do., 18.45
Eintr. Frankfurt – Ol. Piräus Do., 21.00

1. Ol. Piräus	2	2	0	0	5:1	6
2. E. Frankfurt	2	1	1	0	2:1	4
3. Fenerbahce	2	0	1	1	1:4	1
4. FC Antwerpen	2	0	0	2	1:3	0

GRUPPE G

Celt. Glasgow – F. Budapest Di., 16.30
Betis Sevilla – Leverkusen Do., 18.45

1. Leverkusen	2	2	0	0	6:1	6
2. Betis Sevilla	2	2	0	0	7:4	6
3. F. Budapest	2	0	0	2	2:5	0
4. Celt. Glasgow	2	0	0	2	3:8	0



Hans-Joachim Watzke ist als DFL-Boss im Gespräch.

Foto: picture alliance/dpa/DFB

schnell schneller **EXPRESS** – Der Sport-Mix**Wende im Fremdgeh-Skandal****Neuer Ring! Ehefrau vergibt PSG-Star Icardi**

Paris – Überraschende Wende im Fremdgeh-Skandal um PSG-Star Mauro Icardi (28): Dessen Frau Wanda Narra (34) vergibt dem argentinischen Stürmer offenbar seine Affäre mit Schauspielerin María Eugenia Suárez (29). Auf Instagram postete Mauro ein gemeinsames Foto, auf dem sie ihn im Arm hat. Dazu schreibt er: „Schönen Muttertag“, nennt sie dabei „Mamucha“ – In Argentinien war am Sonntag Muttertag. Dazu postet er ein weiteres Foto, wie er sie verliebt ansieht. Darauf sind zwei Herzen, Wanda trägt einen offenbar neuen Diamantring. Gekracht hatte es heftig am Samstagabend, als Wanda gemeinsame Fotos löschte und in ihrer Story giftete: „Eine weitere Familie, die du zerstört hast, du H***!“ Laut dem argentinischen Sender „TyC“ war Schauspielerin Suárez gemeint. Doch die soll die Icardis noch nicht mal



Mauro Icardi und seine Wanda haben sich wieder lieb.

kennen. Laut der spanischen Seite „MDZ“ soll sie Freunden gesagt haben: „Ich weiß nicht, woher das alles kommt. Ich kenne sie (Wanda und Icardi) nicht einmal. Ich habe mich gerade getrennt, ich denke an etwas anderes.“ Was wirklich zwischen beiden lief, wissen wohl nur sie – und Wanda.

„Militant!“ Hoeneß geht auf Veganer los

München – Trotz seines Rücktritts als Leiter der „Abteilung Attacke“ beim FC Bayern München nimmt Uli Hoeneß (69) weiterhin kein Blatt vor den Mund und provoziert auch mal gerne. Das hat der Ehrenpräsident nun bei „Antenne Bayern“ aufs Neue bewiesen: Hoeneß geht auf Veganer los. „Vegetarisch akzeptiere ich noch ein bisschen, vegan überhaupt nicht, weil die Leute auf die Dauer nur krank werden“, sagte Hoeneß, der selber viele Jahre Chef einer Wurstfabrik war, diese aber



Poltert wieder: Uli Hoeneß

2001 an Sohn Florian übergab. Hoeneß kritisiert Menschen, die sich vegan ernähren: „Das Problem ist, die sind ja militant. Wenn du heute die kritisierst, greifen sie dich an“. Auch er selbst habe bereits vegetarischen Fleischersatzprodukte probiert und versucht, diese zu produzieren. Überzeugt haben ihn diese nicht: „Mir schmeckt das Zeug nicht, weil da überall das drin ist, was in einer Nürnberger Bratwurst nicht drin sein darf, nämlich Stabilisatoren und Geschmacksverstärker.“

Mick Schumacher bei Nascar-Crashrennen

Fort Worth – Mick Schumacher (22) stimmte sich mit einem Besuch des Nascar-Rennens in Fort Worth (Texas) auf sein erstes Formel-1-Rennen in Austin (Sonntag, 21 Uhr) ein. Der Haas-Jungstar sprach vor dem Rennen mit seinem US-Kollegen Aric Almirola (37) vom Stewart-Haas-Ford-Team, doch auch der konnte aufgrund seines unterlegenen Autos keine Glanzlichter setzen und wurde überrundet. In einem spektakulären Rennen auf dem 1,5-Meilen-Oval gab es allein in den letzten 35 Runden fünf Gelbpha-



Mick Schumacher (l.) sprach mit Fahrer Aric Almirola.

sen nach Crashes und fünf Restarts. Am Ende feierte Kyle Larson (Hendrick-Chevrolet) seinen achten Saisonsieg und sicherte sich damit vorzeitig das Finalticket für Phoenix.

Morgen NBA-Start mit sieben Deutschen

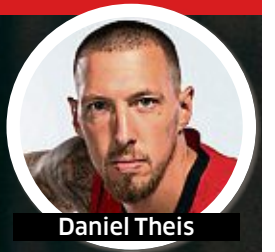
Die Brüder Moritz und Franz Wagner spielen für Orlando.

NBA-Star Dennis Schröder muss sich bei den Boston Celtics neu beweisen.

Foto: getty



Maximilian Kleber



Daniel Theis



Isaiah Hartenstein



Isaac Bonga

Schröder besonders unter Erfolgsdruck

New York – Morgen startet die 75. NBA-Saison. Und beim Jubiläum sind sieben deutsche Profis dabei – mit völlig unterschiedlichen Erwartungen. EXPRESS gibt einen Überblick.

Dennis Schröder (28, Boston Celtics): Der Starspieler der Nationalmannschaft steht unter besonderem Druck, nachdem er sich im Vertragspoker mit den Los Angeles Lakers verlockte. Statt 84 Millionen Dollar für vier weitere Spielzeiten in LA kassiert er nun „nur“ noch 5,9 Millionen von den Boston Celtics. „Ich bin 28 Jahre alt und werde noch lange Zeit in der NBA spielen. Geld ist nicht alles“, sagt Schröder, der nach einer durchwachsenen Saison in Kalifornien wieder zulegen will. **Maximilian Kleber** (29, Dallas Mavericks): Der „Big Man“ hat an der Seite der Topstars Luka Doncic und Kristaps Porzingis

wohl die besten Chancen der deutschen Spieler auf eine erfolgreiche Saison auch in den Playoffs. „Wir alle wissen, wie gut wir sein können“, sagte Kleber. Unter dem neuen Trainer Jason Kidd sieht er seine Hauptaufgaben in der Defensive, dazu will er weiter als Distanzschütze in Erscheinung treten.

Daniel Theis (29, Houston Rockets): Den Center zog es von den Chicago Bulls nach Texas, wo er für vier Jahre 36 Millionen Dollar erhält. Theis ist als Führungsspieler einer Mannschaft vorgesehen, die sich im Neuaufbau befindet. „Ich kann ein defensiver Anker sein“, sagt Theis, der in seine sechste Saison in

Übersee geht und sich längst einen Namen als verlässlicher Teamplayer gemacht hat.

Moritz und Franz Wagner (24, 20, Orlando Magic): Ein deutsches Brüderpaar in der NBA gab es noch nie, entsprechend dankbar sind die Berliner für die Chance. „Man muss schon großes Glück haben, damit es dazu kommt“, sagte Moritz, der nun die Herausforderung angehen will. Sowohl für ihn unter dem Korb als auch den vielseitigen Franz geht es darum, sich langfristig in der NBA zu etablieren. Für Orlando sollten beide regelmäßig zu Spielzeit kommen.

Isaiah Hartenstein (23, Los Angeles Clippers): Der seit 2017 für Deutschland spielende Power Forward aus Oregon musste sich im Trainingscamp erst seinen Platz verdienen –

und das gelang dem 2,13-m-Hünen mit Nachdruck. Hartenstein bringt ein starkes Paket mit: Er kann unter dem Korb seine Physis ausspielen, hat aber auch das Händchen, um seine Mitspieler in Szene zu setzen. Bei seiner vierten NBA-Station will er endgültig den Durchbruch schaffen.

Isaac Bonga (21, Toronto Raptors): Das gilt auch für den vielseitigen Neuwieder, der aus Washington nach Kanada wechselte und sich ebenfalls in der Vorbereitung den Vertrag für die Saison verdiente. Bonga kann immer noch in vielen Bereichen zulegen, vermag aber gerade in der Defense wichtige Dienste zu leisten. Er will den Rückenwind vom Viertelfinal-Einzug bei Olympia mitnehmen: „Das hat uns allen einen Schub gegeben.“

Hass-Plakat & Pyro-Empfang für die Spieler in Deutz**Haie-Fans befeuern das Derby**

VON UWE BÖDEKER

Köln – Wie heiß die Fans auf das DEL-Derby der Kölner Haie gegen die Düsseldorfer EG (Dienstag, 19.30 Uhr) sind, bewiesen sie mit einer besonderen Aktion. Der Anlass: Pure Vorfreude!

Erstmals seit 655 Tagen findet dieses Derby wieder vor Fans statt. Nach dem 3:2-Sieg des KEC in Bremerhaven empfingen am späten Sonntagabend einige Fans die Spieler an der Kölnerarena 2 und stimmten sich aufs Derby ein – mit Pyrotechnik und einem Plakat mit Aufschrift „Scheiß DEG“. Sowas gehört zum Derby seit Jahren dazu, die

Rivalität wird gelebt – im Gegensatz zum Fußball aber unter den Fans friedlich. Auf dem Eis sieht das anders aus...

KEC-Kapitän Moritz Müller (34) war begeistert von der Aktion: „Das war ein unglaublich cooles Zeichen der Fans. Einige Jungs aus dem Team haben durch die vergangene Saison ohne Zuschauer nicht wirklich erfahren können, was dieses Duell für Köln und den KEC bedeutet. Spätestens jetzt sollte das aber deutlich sein.“

Was die Haie sportlich erwartet, ist laut Müller klar: „Es wird ein hart umkämpftes Spiel, weil wir wissen, dass die DEG auch



Zahlreiche Haie-Fans empfangen die Mannschaft am Sonntagabend mit Spruchband „Scheiß DEG“ und Pyrotechnik.

heiß auf das Spiel ist. Wir werden alles dafür tun, um das erste Derby vor unseren Fans seit so langer Zeit zu gewinnen.“

So erreichen Sie uns

EXPRESS-Köln Amsterdam Str. 192 50735 Köln

02 21/2 24-24 48
sport@express.de
express.sport

express_fc
express_haie
expresskoeln

EXPRESS

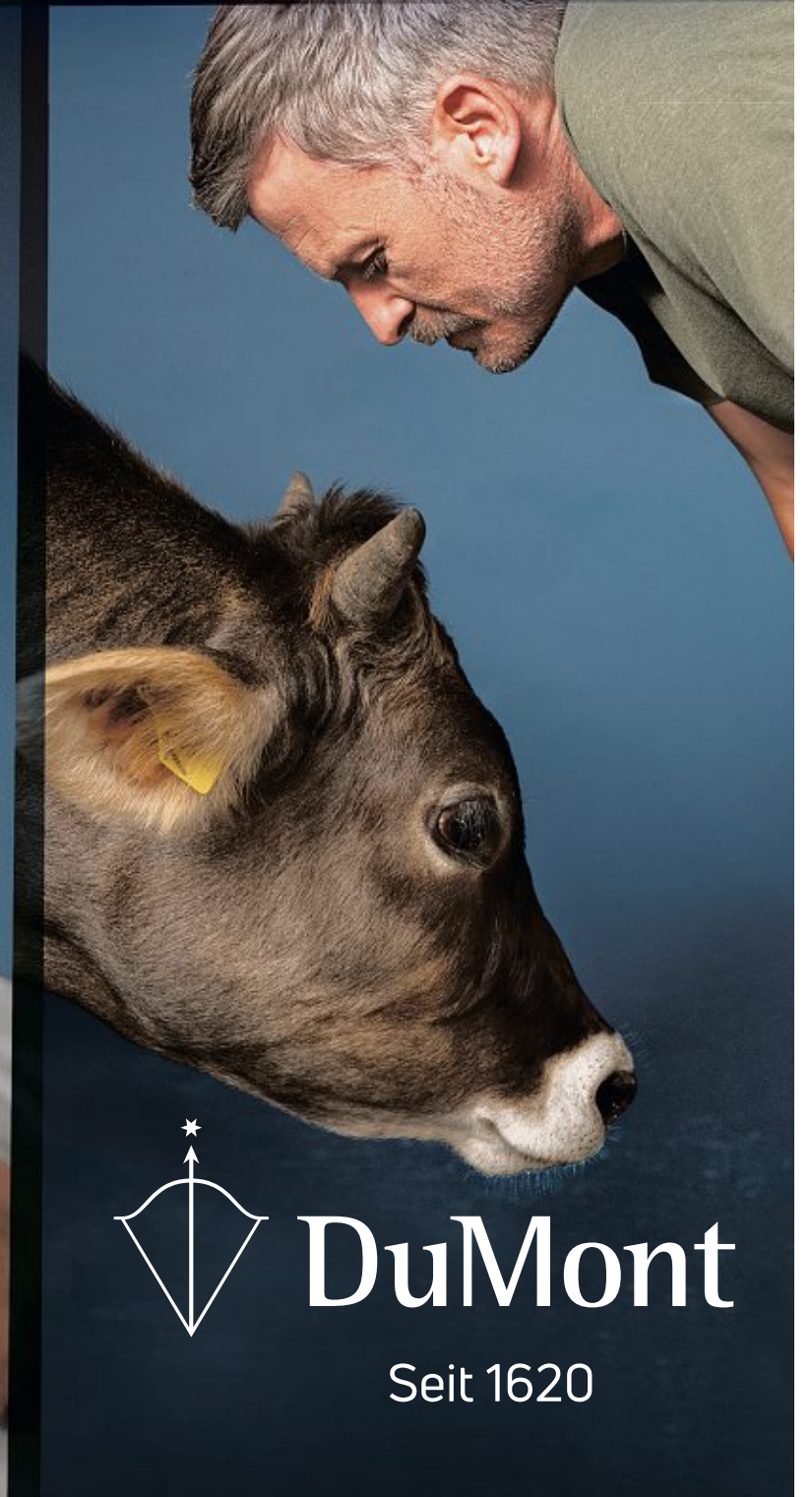
#401

Die Kunst, sich immer wieder neu zu erfinden.

Joar Berge* feiert
401 JAHRE DUMONT.



*MANAGER, KUHFLÜSTERER,
INSTAGRAMMER, NEUERFINDER
dumont.de/401



DuMont

Seit 1620

Verkehr ruht für zwei Wochen

Fähre „Middelanis“ muss jetzt zum TÜV



Foto: Häfen und Güterverkehr Köln

Die Auto- und Personenfähre „Fritz Middelanis“ verkehrt zwischen Köln-Langel und Leverkusen-Hitdorf.

Köln – Jeder Autofahrer kennt das Prozedere: Alle zwei Jahre muss sein Fahrzeug zur Hauptuntersuchung vorgeführt werden. Was beim Auto in wenigen Stunden erledigt ist, dauert bei einer Rheinfähre mehrere Tage. Die Fähre „Fritz Middelanis“ muss jetzt zur vorgeschriebene Binnenschiffs-Untersuchung. Zwischen dem 23. Oktober und 5. November 2021 wird die Rheinfähre daher nicht zwischen Köln-Langel und Leverkusen-Hit-

dorf verkehren. Fahrgast- und Tankschiffe werden in der Regel im Fünf-Jahres-Turnus komplett untersucht. Die Prüfung der „Middelanis“ wird in der Kölner Schiffsverwerft Deutz gemacht. Dort werden auch Pflege- und Reinigungsmaßnahmen erledigt. „Ab dem 6. November sind wir für unsere Kunden dann wieder zuverlässig im Einsatz“, erklärt Norbert DiRaimondo, Geschäftsführer der „Rheinfähre Köln-Langel/Hitdorf GmbH“.

Einbrecher im noblen Hahnwald

Köln – Im Nobel-Veedel Hahnwald sind die Bewohner ein wenig besorgt. Denn trotz eines eigenen Wachschutzes gelang Einbrechern fette Beute. Der oder die Täter verschafften sich zwischen Samstag- und Sonntagmittag über eine aufgehebelte Terrassentür Zutritt zum Gebäude in der Straße „Zum Landhaus“ und entwendeten Armbanduhr, Gold- und Perlenschmuck im Wert von mehreren zehntausend Euro.

Ob es sich bei dem Opfer um eine prominente Persönlichkeit handelt, teilte die Polizei nicht mit. Die Kriminalpolizei fragt: Wer hat zwischen Samstag, 17 Uhr, und Sonntag, 14.40 Uhr, verdächtige Personen oder Fahrzeuge im Bereich rund um den Tatort bemerkt? Wer kann Angaben zum Verbleib der Schmuckstücke machen? Zeugen, die Hinweise zum Tatgeschehen oder den Täter geben können, werden gebeten, sich unter Tel. 0221 229-0 zu melden.

Jugendlicher klaut Spiele für 1500 Euro

Köln – Weit ist der Kölner Nachwuchsdieb nicht gekommen. Der Ladendetektiv eines Elektrofachmarktes in der Galerie Troisdorf sah einen jungen Mann im Bereich der Videospielabteilung, der immer weiter Videospiele in seine Ledertasche packte. Als der 16-jährige Kölner ansprach, warf er seine Umhängetasche weg und wollte weglaufen. Der Securitymann konnte den Jugendlichen im Laden schnappen. In der Tasche befanden sich mehr als

20 Spiele-CDs in verschiedenen Ausführungen vom gleichen Spiel. Der Wert der Scheiben des aktuellen Ego-Shooters liegt bei mehr als 1500 Euro. Der junge Mann ist polizeilich bislang nicht in Erscheinung getreten und räumte ein, die Spiele weiterverkaufen zu wollen. Er kam zunächst mit zur Polizei, wo er von seiner Mutter abgeholt wurde. Gegen ihn wird nun wegen gewerbsmäßigen Ladendiebstahls ermittelt.

Neue schlechte Ford-Nachrichten



Da liefen die Produktionsbänder noch: Eine Ford-Arbeiterin bei der Fiesta-Fertigung.

Foto: Ford AG

Fiestalose Wochen gehen noch weiter

Köln – Beim größten Arbeitgeber Kölns ist weiterhin keine Entspannung in Sicht. Seit Monaten muss immer wieder die Fertigung ruhen, weil nicht genug Computerchips für den Bau des Fiesta zur Verfügung stehen. Nun kommt die nächste Hiobsbotschaft. Die Produktion in Köln ruht bis einschließlich 21. November.

Dies sagte ein Sprecher von Ford im Gespräch mit dem „Kölner Stadt-Anzeiger“. Erst am Montag, dem 22. November, soll wieder ein Auto in Köln vom Band laufen. Doch eine Entwarnung ist das noch keineswegs. Denn zunächst sollen nur einige wenige Modelle des alten Fiesta-Modells gebaut werden.

Eigentlich sollte dieser Tage mit dem Bau des Facelift auf Basis des Fiesta begonnen werden. Doch der Starttermin verzögert sich immer weiter. „Im Dezember soll der Hochlauf des aktualisierten Modells anfahren“, sagte der Ford-Sprecher nun. Ein konkreter Tag stehe noch

nicht fest. Eine vollständige Produktion ist das aber immer noch nicht. Geplant ist laut Ford, die volle Kapazität wieder im Januar 2022 nach den Werksferien aufzunehmen.

Hintergrund ist, dass die Lieferengpässe für Chips noch nicht behoben sind. Und die Lage scheint sich eher noch zu verschärfen. Anfangs waren Lieferengpässe, fehlende Container und der Brand in einer Chipfabrik die Ursache. Später wurden als Gründe vor allem konkurrierende Nachfrage aus der Elektronik-Industrie genannt. Allerdings sorgen die aktuellen Trends in der Automobilindustrie selbst für einen

wachsenden Mangel an Computerchips. Denn die Zahl der gebauten und verkauften Elektroautos steigt rasant. Der Haken für die Autoindustrie: „Elektroautos benötigen ungefähr acht Mal so viele Chips wie ein Fahrzeug mit Verbrennungsmotor“, so der Sprecher. Meldungen, wonach Ford jetzt neue Fiesta-Modelle mit einem alternativen Techniksystem auf den Markt bringe, das ohne die knappen Chips auskomme, dementierte Ford inzwischen. Man sei aber auf der Suche nach Techniken oder Methoden, die das Problem der fehlenden Chips lösen könnten. Vom Produktionsstopp mit Kurzarbeit sind bei Ford aktuell rund 5000 Mitarbeiter betroffen. Das reguläre Kurzarbeitergeld von 60 beziehungsweise 67 Prozent (mit Kind) wird von Ford auf 80 Prozent aufgestockt. Ford will Kunden, die teilweise seit Monaten

auf ihren Fiesta warten, nun entgegenkommen. Sie sollen zum gleichen Preis wie den bereits bestellten „alten“ Fiesta bei der Auslieferung das Facelift-Modell erhalten. Dieses ist nach Angaben des Sprechers hochwertig. Es hat ein leicht gewandeltes Design, Matrix-LED-Scheinwerfer mit blendfreiem Fernlicht, eine neue 12,3 Zoll große digitale Instrumententafel und verschiedene Assistenz-Systeme.

Ford ist nicht der einzige Autobauer mit massiven Problemen durch den Chipmangel, nahezu alle Hersteller sind betroffen. Wie hoch der Schaden für die Wirtschaft bislang ist, ist nicht beziffert – er dürfte aber immens sein. In Spitzenzeiten fertigt Ford allein am Standort Köln pro Tag 1400 Autos. Der Umsatz- und Gewinn-Ausfall dürfte weltweit also deutlich in die Milliarden Euro gehen. (red)

Schadenersatz für Rückabwicklung vom Lofthaus-Deal

IHK: Zwei Millionen Euro futsch?

Köln – Viele Mitglieder der Industrie- und Handelskammer Köln (IHK) haben Fragen. Denn der Rücktritt vom Kauf eines Bürogebäudes im Stadtteil Mülheim wird für die IHK richtig teuer. Die Kammer wird wohl mehr als zwei Millionen Euro Schadenersatz zahlen müssen,

um aus dem Kaufvertrag aussteigen zu können. Das geht aus internen Unterlagen hervor, die dem „Kölner Stadt-Anzeiger“ vorliegen.

Am 25. Oktober muss die Vollversammlung der Kammer zu einer außerordentlichen Sitzung zusammenkommen, um

über die Rückabwicklung mit dem Verkäufer des Lofthauses, dem Immobilienentwickler Art Invest, zu entscheiden.

Da der bisherige Sitz am Börsenplatz in der Innenstadt stark sanierungsbedürftig ist, entschied die IHK vor Jahren, in den Neubau nach Mülheim zu

ziehen. Doch unter der neuen Kammerführung unter Präsidentin Nicole Grünewald gab es einen Rückzieher: Die Kammer solle in der Innenstadt bleiben. Daraufhin wurden die Varianten Verkauf, Vermietung und Rückabwicklung des Neubaus geprüft.



Foto: Michael Banuse (red)

Der Sitz der Industrie- und Handelskammer zu Köln am Börsenplatz. Das Gebäude ist stark sanierungsbedürftig. Die Kosten wurden mal auf 57 Millionen Euro veranschlagt.



GELD GESPART – ABOCARD

Ob beim Einkaufen im Supermarkt, im Restaurant oder beim Online-Shopping – mit der ABOCARD ist jede Gelegenheit günstig.

Jeden Monat bares Geld statt Punkte aufs Konto mit den vielen ABOCARD Vorteilen:

- Bei über 2.500 Partnern sparen – vor Ort und online
- Exklusive Reisen und Angebote
- Top-Veranstaltungen zum Vorzugspreis
- Teilnahme an tollen Gewinnspielen

LOKALE PARTNER:



ONLINESHOP PARTNER:



Mehr Infos unter:
www.express.de/abocard
info@abocard.de

ABOCARD Bestellung unter:
0221/92 58 64 40
www.abocard.de/bestellung



Besuchen Sie uns auf Facebook:
facebook.com/abocardkoeln

Kölns Ex-OB Schramma zur Muezzin-Debatte

„Unnötig der Dittib den roten Teppich ausgerollt“



Kölns ehemaliger Oberbürgermeister Fritz Schramma sieht die Erlaubnis für den Muezzin-Ruf kritisch.

Foto: Rakoczy

Köln – Die Entscheidung von OB Henriette Reker, für eine zweijährige Testphase den Freitags-Gebetsruf von Kölner Moscheen zu erlauben, sorgt weiter für Aufsehen. Rekers Vorgänger Fritz Schramma war seinerzeit einer der Unterstützer des Moscheebaus. Wegen ihres Kurses liegt er aber mit der Dittib seit Jahren über Kreuz. Was hält er also von Rekers Initiative? Das Interview.



VON PETER BERGER
koeln@express.de

Herr Schramma, Sie haben als Oberbürgermeister den Bau der Dittib-Moschee immer befürwortet und vorangetrieben. Wie bewerten Sie den Modellversuch?

Schramma: Ich werde meine Amtsnachfolgerin nicht kritisieren. Das gehört sich nicht. Aber jetzt bekommen wir vielleicht ein Problem, das gar nicht notwendig gewesen wäre. Wir haben der Dittib ohne Not den roten Teppich ausgerollt.

Warum?

Wir haben mit der Dittib im Jahr 2008 den Verzicht auf den Muezzin-Ruf fixiert. Das war einer von acht Punkten, ohne die der Moschee-Bau nicht zu-

stande gekommen wäre. Ich gebe der Dittib insofern recht, dass man nach zehn oder 15 Jahren Dinge neu bedenken und verhandeln kann. Dann hätte die Dittib ja die Initiative ergreifen können. Das war aber nicht der Fall. Köln und die hier lebenden Muslime sind mit der bisherigen Lösung sehr gut gefahren. Der Muezzin-Ruf wird in Ehrenfeld keinen Gläubigen zusätzlich in die Moschee bringen. Der Ruf hat doch nur noch symbolischen Charakter.

Nicht nur in Köln hat man in den vergangenen Jahren nicht gerade den Eindruck, dass die Dittib offener geworden sei.

Das Argument, dass die Zeit neues Nachdenken erfordert, ließe ich dann gelten, wenn die Dittib bei den Themen Integra-

tion, Öffnung und Transparenz Fortschritte gemacht hätte. Leider ist das Gegenteil der Fall. Die Moschee selbst ist längst ein Bestandteil von Köln und akzeptiert. Mit den Inhalten ist es leider anders. Der negative Höhepunkt war die Eröffnung 2018 mit dem Auftritt von Erdogan.

Man muss aber auch ein paar positive Dinge nennen. Die Dittib hat sich im Zusammenhang mit der Impfkation sehr engagiert und ich fand auch gut, wie sie sich vor zwei oder drei Jahren dem Flüchtlingsthema gewidmet hat. Nicht ganz ohne Eigennutz, denn unter den Flüchtlingen waren sehr viele Muslime.

Der Gebetsruf soll zunächst auf zwei Jahre befristet sein.

Ich halte das für lebensfremd. Mit welcher Begründung sollte man den Gebetsruf nach zwei Jahren wieder abschaffen? Wenn die Genehmigung einmal vorliegt, kann man sie nicht mehr einkassieren.



Die türkische Tageszeitung „Hürriyet“ machte die Kölner Entscheidung zur Schlagzeile und schrieb über Reker anerkennend: „Ein mutiges Herz in Köln“.

Foto: Demirci

Die Dittib-Moschee in Ehrenfeld

Foto: Worring

Foto: Stefan Worring



Kölner Edelweißpirat, Förderer sozialer Projekte,
Zeitzeuge der NS Zeit, Gastronom und Karnevalist

Einmalig
Jean Jülich
„Schang“

* 18. April 1929 † 19. Oktober 2011

10 Jahre ohne Dich, dankbar dass wir Dich gehabt haben.

In liebevoller Erinnerung
Conny Jülich-Rademacher
Marco Jülich
mit Familie

Theater Vorschau

Termine und Anfangszeiten ohne Gewähr

Puppenspiele der Stadt Köln,
Eisenmarkt 2-4, 50667 Köln ☎ 258 1201
► Ne Sommerdaachsraum Familienstück bis 31.10.2021, Mi. – Sa. 16.30 Uhr, So. 14.30 Uhr, Sondervorstellungen vormittags, auch in den Herbstferien ► Wat mer verspricht... Erwachsenenstück bis 31.10.2021, Mi.-Sa. 19.30 Uhr, So. 17.00 Uhr, Sondervorstellungen um 15 Uhr

Freies Werkstatt Theater
Zugweg 10 ☎ 327817, fwt-koeln.de/offticket.de
► 22.10., 11h: Homewalk. Eine Reise nach Wohnanien. Ab 10 J. ► 23. (Premiere)+24.10., 17h: Let's sing another song - Protest! ► 28.+29.+30.10., 20h: Bachmann ► 5.+6.11., 20h und 7.11., 18h: Revolt.She said.Revolt again.

Theater im Bauturm
Aachener Str. 24, ☎ 02 21/52 42 42
► 21.+22.10.: „Trude Herr“ (Kreyer);
► 23.+24.10.: „Biotopia. Ein Kölner Bestiarium“ (Leky / Michaelsen / Schlenkrich); ► 25.+26.10.: „Die Orestie“ (Aischylos)

Theater der Keller
Siegburger Str. 233-235, 50679 Köln-Deutz
Tel.: ☎ 02 21-31 80 59
► 21./22.10. „Rage“ von Simon Stephens – Premiere.

Bürgerhaus Stollwerck
Dreikönigenstr. 23, ☎ 9911080
20 Uhr ► 20.10. Jakob Friedrich, Comedy ► 21.10. Olaf Bossi „Endlich Minimalist ...“

Theater Heute

Termine und Anfangszeiten ohne Gewähr

Pantheon Theater
Siegburger Str. 42, 53229 Bonn, 0228/212521
► 20:00 Uhr: Jean Philippe Kindler „Deutschland umtopfen – eine Satireshow“

ATELIER THEATER
Roonstr. 78, 50674 Köln, Tel: 0221/241341
► 20:00 Uhr: „Mama ohne Plan“.

Senftöpfchen-Theater

Große Neugasse 2-4 ☎ 02 21/ 2 58 10 58,
www.senftoepfchen-theater.de
► 20:15 Uhr, Emmi & Willnowski „Tour 21“ Comedy

Horizont Theater

Thürmchenswall 25 ☎ 13 16 04
► 20 Uhr: Mata Hari, wie steht's? (T. Dunham)

Musik Heute

Termine und Anfangszeiten ohne Gewähr

Stadtgarten

Venloer Str. 40, www.stadtgarten.de
► 20:00 NICA presents: Jo Goes Hunting JAKI, VVK € 12 / 8 erm.

Fahrzeugmarkt

Wir kaufen Ihren PKW-LKW-Bus! 0221 55 55 81
Auch Unfall- u. Motorschäden · seriöse Barabwickl. · KFZ-Entsorgung kostenlos!
Fa. Stern, Köln, Stolberger Str. 1 u. Aachener Str. 1163

Vermischtes

Allgemeines

UNTER NEUER LEITUNG HAPPY HOUR
DIAMOND SAUNA • HAMAN • RELAX ZONE • MASSAGE 20€
MAXIMUM GIRLS • 18+ TOP BUFFET & DRINKS
EUROTEC-RING 51 47445 MOERS TEL.: 02841-60 78 981 EINTRITT
SAUNA CLUB www.saunaclub-diamond.de • So - Do: 11Uhr - 02Uhr - Fr & Sa: 11Uhr - 05Uhr

EINTRITT 25€ WELLNESS im No1 SERVICEPARADIES A3/A52 DUS-AIRPORT
FKKACAPULCO-GOLD.DE EINTRITT 25€
ROBERT-ZAPP-STR.2A - 40880 RATINGEN - TAGL 10h-open End - Tel.: 02102-7006336

Erftstadt, diskrete Hausfrau, 47 empfängt,
01 63/2 21 09 85.

Wundervolle Wellnessmassagen!
www.our-touch.com, Köln 0172/7304228

Siegburg, Hübsche Südländerin verwöhnt gerne den
älteren Herren, 0163/2454293.

Hausbesuche, diskret, 47, besucht Sie,
01 76/73 86 05 13.

Lohmarnähe, super vollbusige Schmuskatze.
☎ (01 52) 37 73 82 96

Köln: Sara HH-Besuche
01577/5509036 www.diskret.de

Anzeigen für Samstag bitte schon am Mittwoch
hereingeben!

Verschiedenes

Chinesische Massage, Kölnstraße 73, 53111 Bonn,
02 28/36 02 85 91

China Massage, Luxemburger Straße 285, 50939
Köln, ☎ (02 21) 320 19 111

Wellnessmassage rundum sinnliche Erlebnisse in pri-
vater Atmosphäre! ☎ (01 52) 53 69 69 62



Druckkontrollelement

www.wirtrauern.de

„Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.“ Johann Wolfgang von Goethe
Gedenken Sie Ihrer Lieben im großen Onlineportal www.wirtrauern.de.

Nach Coronapause: Premiere im Dezember



Eine Szene aus der
Premiere im Dezember
2019

Foto: Stefan Worrning

Stunker starten wieder durch – mit 2G

Köln – Nach der Coronabedingten Pause im Vorjahr steht das Ensemble der Stunksitzung um Präsidentin Biggi Wanninger und die Musiker von Köbes Underground nun wieder in den Startlöchern. „Derzeit werden schon fleißig neue Sketche und Kabarett-Szenen, aber auch reichlich neue Lieder geprobt“, sagt Stunksitzungs-Sprecher Winni Rau.

Die Premiere der neuen Show sei für den 16. Dezember im E-Werk geplant. „Dann hoffen wir, wieder in eine grandiose Stunk-Session starten zu können.“ Die genauen Termine und Anfangszeiten stehen derzeit noch nicht final fest – die letzte Vorstellung von den rund 40 vorgesehenen ist aber wie gewohnt am Karnevalsdienstag (1. März 2022).

Doch bis Ende Oktober will man auf der Internetseite alle Infos zu Terminen und Eintrittspreisen sowie zu den Verkaufsstellen und den dann geltenden Corona-Regeln bekanntgeben. Der Vorverkauf für alle Shows der Session 2021/22 soll dann am 6. November (Samstag) beginnen.

Schon jetzt ist klar: Das E-Werk soll wie vor Corona für

mehr als 1000 Gäste an Biertischen bestuhlt sein und die Stunksitzung wird als 2 G-Veranstaltung durchgeführt. „Nur geimpfte oder genesene Personen haben Zutritt“, kündigt Rau an. Diese Regelung biete die größtmögliche Sicherheit – nicht nur fürs Publikum, sondern auch für alle Auftretenden und ebenso für die Mitarbeitenden des E-Werks.

Zusätzlich erhöht werde die Sicherheit auch durch die den neuesten Standards entsprechende Lüftungsanlage des E-Werks, heißt es. Rau: „Eine Regelung für Menschen, die sich aus gesundheitlichen Gründen nicht impfen lassen können, wird gegenwärtig noch mit dem Kölner Gesundheitsamt erarbeitet.“

(red)

ARD dreht in Porzer Hochhaussiedlung

Köln – Eine fünfteilige TV-Serie rund um das Rap-Musical „Hype“ beschäftigt sich mit dem Leben und den Träumen junger Menschen in einem sozialen Brennpunkt Kölns. Unter der Regie von Patrick und Esra Phul haben jetzt in einer Porzer Hochhaussiedlung die Dreharbeiten begonnen. Im Mittelpunkt steht ein 20-jähriger Rapper, der versucht, mit einem Aushilfsjob und gelegentlichen Drogendeals seine Familie zu unterstützen. Er hofft auf eine Musik-Karriere, gerät aber immer mehr zwischen die Fronten von Kleinkriminellen und der Polizei. In einer Nebengeschichte geht es um eine erfolgreiche Influencerin, die in der



Ein Teil der Schauspielcrew vor einem Porzer Hochhaus.

Siedlung aufgewachsen ist, und dort ihren Jugendschwarm wiedertrifft. Ausgestrahlt wird die Serie im ARD-Sender One. (red)

Herzlichen Glückwunsch!

Liebe Leserinnen und Leser, wir nehmen gerne weiterhin Gratulationen bei Geburtstagen, Trauungen, Hochzeitstagen oder Geburten inklusive Foto entgegen. Aufgrund der DSGVO ist es notwendig, dass dies im Einverständnis der/den genannten oder abgebildeten Person(en) bzw. deren gesetzlichen Vertretern geschieht.

Ihre EXPRESS-Lokalredaktion

Fax 02 21/2 24-21 36
E-Mail koeln@express.de

... zum Geburtstag!

Annemarie Herzig (Mülheim) zum 79., Paul Röblitz (Zollstock) zum 85., Peter Cremer (Zollstock) zum 87., Gabriele Helene Klein (Kalk) zum 98.

... zum Namenstag!

Allen, die Frieda, Jean, Laura oder Paul heißen.

Zwei Radler schwer verletzt

Köln – Innerhalb weniger Stunden sind in den Niehl und Mülheim zwei Radler schwer verunglückt. Ein Mountainbiker (50) knallte auf der Amsterdamer Straße gegen das Heck eines Audis – Klinik. Mit seinem Citybike blieb ein Kölner (53) auf der Bergisch Gladbacher Straße an einer Bordsteinkante hängen und stürzte schwer.

bis Sa., 23.10.

KNACKIGE VIELFALT. GEWOHNT GÜNSTIG.

TÄGLICH FRISCH GELIEFERT UND EINFACH KÖSTLICH.
KANN VIEL. KOSTET WENIG.



WARUM OBST UND GEMÜSE VON ALDI?

- Unsere Filialen werden **täglich frisch** beliefert.
- Viele Artikel stammen aus **deutscher Landwirtschaft**.
- Eine große Auswahl direkt aus **deiner Region**.
- Wir sind dein **Obst & Gemüse-Händler Nr. 1***

Karotten
Ursprung: Deutschland, Klasse I, 2-kg-Beutel, kg-Preis 0.44

0.88*

0.49*

Porree
Ursprung: Deutschland, Klasse I, Stück

Äpfel Pink Lady®
Ursprung: Chile/Neuseeland/Südafrika, Klasse I, 1-kg-Packung

2.29*

Äpfel Pink Lady®
Ursprung: Chile/Neuseeland/Südafrika, Klasse I, 1-kg-Packung

1.99*

RIO D'ORO® Saftorangen
Ursprung: siehe Etikett, Klasse I, 1,5-kg-Netz, kg-Preis 1.33

1.39*

NATUR LIEBLINGE Mini-Romispentomaten
Ursprung: Belgien/Niederlande, Klasse I, 300-g-Packung, kg-Preis 4.64

OBST & GEMÜSE-HÄNDLER NR. 1
ALDI SÜD

TÄGLICH FRISCH GELIEFERT.

0.69*

Salatherzen Mini-Romana
Ursprung: Deutschland/Spanien, Klasse I, 2er-Packung

1.29*

Fairtrade-Junior-Bananen, lose
Ursprung: Dominikanische Republik/Kolumbien, kg-Preis 1.29

Entdecke viele weitere Angebote auf aldi-sued.de/frischekracher und in deiner ALDI SÜD Filiale.

* Wir bitten um Beachtung, dass diese Artikel nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen und daher zu bestimmten Zeiten der Aktion ausverkauft sein können. Alle Artikel ohne Dekoration. ^A Quelle: Nielsen Homescan, Obst & Gemüse, MAT Oktober 2019, Absatz Pack. LEH+DM im ALDI SÜD-Vertriebsgebiet Deutschland, ALDI SÜD Dienstleistungs-SE & Co. oHG, Burgstr. 37, 45476 Mülheim an der Ruhr, Firma und Anschrift unserer regional tätigen Unternehmen findest du auf aldi-sued.de/filialen oder mittels unserer kostenlosen automatisierten Service-Nummer 0 800/8 00 25 34.

Jeden Morgen das gleiche Bild auf der A 555 im Kreuz-Süd: Drängler fahren auf der Spur Richtung Bayenthal, bremsen dann den nachfolgenden Verkehr aus, um sich in letzter Sekunde in eine Lücke in Richtung Aachen zu quetschen.

Autobahnpolizei, bitte mal übernehmen!



EXPRESS-Redakteur Oliver Meyer

Wie begrüßen Sie Köln? Schreiben Sie uns (mit Foto): koeln@express.de

Zeitzeichen



Heute vor zehn Jahren: Popstar Britney Spears hatte sich Köln als einzigen Stop auf ihrer Europatour gewünscht. Im Hyatt-Hotel kam sie mit ihren beiden Kindern (damals 4 und 5) unter und eigentlich war ein Besuch im Kölner Dom eingeplant. Die Fans warteten vor der Kathedrale – aber Britney kam nicht. Wegen des Wetters sagte Spears den Besuch ab. Die Gesundheit ging vor.

Freund gesucht



Gebt mir ein neues Zuhause Labrador-Mix-Hündin Sally (2) wurde schweren Herzens vom Vorbesitzer im Tierheim Bergheim abgegeben. Hier finden alle, dass Sally ein Schatz und der Traum einer jeden Familie sein muss. Sie liebt Kinder, hört gut auf Anweisungen, ist stubenrein und kann auch mal alleine bleiben. Bei Interesse eine Mail an: tierheim-berghelm@gmx.de

Foto: S. Hemmerling



Tolle Geste, wenn man in der Bäckerei einen Kaffee kauft und ihn dem Obdachlosen vor der Tür schenkt, der in der Kälte sitzt.



Laubbläser – ja, nerven noch immer. Die Dinger sind laut und meist so uneffektiv, dass ein Besen die bessere Wahl wäre.

So erreichen Sie uns



EXPRESS
Amsterdamer Straße 192
50735 Köln

Anzeigen-Service
Tel.: 02 21/92 58 64-10
Abonnenten-Service
Tel.: 02 21/92 58 64-30
Service Zeitungs-Automaten
Tel.: 02 14/31 20 05 49

02 21/2 24-24 40
koeln@express.de
express.koeln

Erneut Fliegerbombe in Lindenthal gefunden



Fritz Pütz vom Kampfmittelbeseitigungsdienst am Montag mit der entschärften Bombe in Lindenthal.

Foto: Stadt Köln

Der Fund einer Weltkriegsbombe bedeutet einen hohen logistischen Aufwand – besonders für die Berufsfeuerwehr.

Foto: Madeline Jäger



Das kostet uns der ständige Bomben-Alarm

Köln – „Gefühlt finden wir hier jede Woche eine neue Bombe“, sagt ein genervter Kölner Anwohner bei Evakuierungsmaßnahmen in Lindenthal. Er hat die Nase gestrichen voll davon, ständig seine Koffer packen zu müssen. Tatsächlich werden in dem Veedel sehr häufig Bomben aus dem Zweiten Weltkrieg gefunden und entschärft – wie am Montag!

VON MADELINE JÄGER
koeln@express.de

Um 9.07 Uhr war es wieder soweit: Erneut Bombenalarm in Lindenthal. Tatort: Die Wertmannstraße, auf der eine Fliegerbombe bei Arbeiten entdeckt wurde. Wieder Evakuierungen, 300 Anwohner waren betroffen. Am späten Nachmittag war die Bombe entschärft.

Meist ist dazu ein riesiger logistischer Aufwand nötig – und Stress für Einsatzkräfte und Anwohner. Erst am vergangenen Freitag ging es in Lindenthal

rund: Evakuierung – auch das Krankenhaus Hohenland – 2600 Menschen waren betroffen, Ordnungsamt, Sanitäter und Polizei zum dritten Mal im Einsatz, damit der Kampfmittelräumdienst eine englische Fliegerbombe entschärfen konnte.

Wer zahlt das? „Für die Entschärfung, Beseitigung und Vernichtung von alten Kampfmitteln der ehemaligen Besatzungsmächte trägt das Land die Kosten. Dies gilt aber nicht für Kosten wie Sicherung, Abspernung und Evakuierung. Die müssen von der örtlichen Ordnungsbehörde beziehungsweise

se vom Grundstückseigentümer getragen werden“, erklärt Stadtsprecher Robert Baumanns.

Und in welchem Rahmen bewegen sich die Kosten für den Einsatz des Kampfmittelräumdienstes? Die zuständige Bezirksregierung Düsseldorf kann dazu auf Anfrage von EXPRESS keine genauen Angaben machen. Zu unterschiedlich seien die jeweiligen Einsätze und damit auch die Kosten. Im aktuellen Bericht des NRW-Innenministeriums ist die Rede von 22,7 Millionen Euro für die Kampfmittelbeseitigung im Jahr 2019.

Ein ganz schöner Batzen. Die Übernahme der Kosten ist immer auch vom Fundort der Bombe abhängig. Und dann wird erst einmal geklärt, wer zuständig ist. „Die Kosten für die Überprüfung werden von der Bezirksregierung Düsseldorf an

die Stadt Köln weitergegeben. Die Stadt stellt sie gegebenenfalls dem Bauherrn in Rechnung. 2020 geschah dies in Köln in etwa 50 Fällen“, so Baumanns weiter.

Das Ordnungsamt und der Ordnungs- und Verkehrsdienst sind bei Kampfmittelentsätzen besonders gefordert. Die Stadt Köln hat den Gesamtüberblick und nennt eine gewaltige Kostenspanne. „Wie hoch die Kosten für die Stadt Köln bei Kampfmittelbeseitigungseinsätzen am Ende sind, variiert von Einsatz zu Einsatz. Sie sind weder vorhersehbar noch beeinflussbar. Wichtige Faktoren sind der Zeitaufwand, die Zahl der zu evakuierenden Personen, die Zahl der eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Krankentransporte und die Höhe der Sachkosten. Ge-

schätzt liegen die Kosten zwischen 60 000 Euro für kleinere und 260 000 Euro für größere Einsätze“, skizziert der Sprecher.

Dabei machten bei einer Evakuierung in der Regel die Personalkosten den höchsten Anteil der Gesamtkosten aus.

„Je nach Einsatzdauer und Anzahl der Mitarbeitenden kann ein Personalaufwand in Höhe von 5000 bis 100 000 Euro und mehr entstehen. Auf die Kosten für den Einsatz der Hilfsorganisationen, etwa Krankentransporte, hat die Stadt Köln keinen Einfluss.“ Die Verlegung eines Patienten kostet rund 150 Euro pro Fahrt.

Auch am Montag funktionierte die Entschärfung reibungslos. Um 16.34 Uhr gab es Entwarnung, die Bewohner konnten zurück in ihre Häuser.

Vier Verletzte bei Explosion am Eifeltor

Verpuffung bei Tankreinigung war sogar in Hürth zu hören



Foto: Jasmin

Feuerwehrmänner stehen bereit, während ihre Kollegen von der Drehleiter aus die brennende Halle löschen.

Köln – Es war ein mächtiger Knall, der bis ins benachbarte Hürth zu hören war: Als Arbeiter am Montagmorgen einen Silotank reinigten, kam es zu einer Verpuffung und einer starken Rauchentwicklung. Durch die Wucht der Detonation erlitten vier Mitarbeiter leichte Verletzungen. Ein Feuerwehrsprecher erklärte, dass es sich vorwiegend um Knall-Trauma, Übelkeit und Benommenheit gehandelt habe.

Nach der Explosion hatten Stichflammen eine angrenzende Lagerhalle erfasst, die daraufhin brannte, jedoch umgehend von den anrückenden Feuerwehrmännern gelöscht werden konnten.

Die Retter hatten schon auf der Anfahrt zum Eifeltor gehandelt, dass der Einsatz größer werden könnte. Denn sie sahen am blauen Himmel schon von weitem eine große Rauchwolke über dem Gelände, das umgehend von der Polizei abgesperrt worden war, da die Gefahrenlage noch ungeklärt und weitere Explosionen nicht ausgeschlossen werden konnten.

Nach dem ersten Eintreffen der Feuerwehr wurden weitere Kräfte nachgeordert, sodass insgesamt rund 100 Kräfte mit 36 Fahrzeugen im Einsatz wa-

ren. Darunter auch sechs Rettungsfahrzeuge und zwei Notärzte, um die Verletzten schnell untersuchen und in Kliniken bringen zu können.

Neben der Kripo wurde auch das Amt für Arbeitsschutz zum Tatort gerufen, um die Ursache der Explosion zu klären. Denn die Reinigung von Silotanks ist eigentlich – unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften – Tagesgeschäft auf dem riesigen Gelände. „Den Arbeitern ist natürlich bekannt, dass sich teils explosive Gase in den Tanks bilden“, so ein Feuerwehrmann. Nun soll geklärt werden, ob ein Arbeiter dort rauchte.